



Benutzerhandbuch

HSPA+ Mobile Router

DWR-720

Vorwort

D-Link behält sich das Recht vor, diese Veröffentlichung jederzeit nach Bedarf zu überarbeiten und inhaltliche Änderungen daran vorzunehmen, ohne jegliche Verpflichtung, Personen oder Organisationen von solchen Überarbeitungen oder Änderungen in Kenntnis zu setzen.

Überarbeitungen des Handbuchs

Version	Datum	Beschreibung
1.0	11/13/2015	• Erstveröffentlichung

Marken

D-Link und das D-Link Logo sind Marken oder eingetragene Marken der D-Link Corporation oder ihrer Tochtergesellschaften in den Vereinigten Staaten von Amerika und/oder in anderen Ländern. Alle anderen in diesem Handbuch erwähnten Unternehmens- oder Produktnamen sind Marken oder eingetragene Marken ihrer jeweiligen Unternehmen.

Copyright © 2015 by D-Link Corporation, Inc.

Alle Rechte vorbehalten. Ohne vorherige ausdrückliche schriftliche Erlaubnis von D-Link Corporation darf die vorliegende Publikation weder als Ganzes noch auszugsweise vervielfältigt werden.

Inhaltsverzeichnis

Produktübersicht	1	Verbindung	20
Packungsinhalt	1	2G/3G Modem	22
Systemanforderungen	2	SIM	23
Einführung	3	PLMN	24
Hardware-Überblick	4	Netzwerk.....	25
Oberseite	4	Wi-Fi (WLAN)	25
Ohne Batterieabdeckung	5	DHCP	27
LED-Symbole.....	6	NAT.....	29
Installation	7	SMS.....	31
Anschluss an Ihr Netzwerk.....	7	Local (Lokal)	31
Einsetzen einer microSD-Karte.....	8	Neue Nachricht.....	31
Treiberinstallation	9	Wi-Fi (WLAN)	32
Anmerkungen zur drahtlosen Installation	10	Basic (Allgemein)	32
Konfiguration.....	11	Sicherheit für drahtlose Netzwerke	34
Herstellung einer Erstverbindung zum Router.....	11	Wired Equivalent Privacy (WEP)	34
Verbindung über USB	11	Wi-Fi Protected Access (WPA).....	35
Verbindung über WLAN	12	Wi-Fi Protected Setup (WPS)	36
Webbasierte Konfiguration.....	14	MAC-Filter	37
Das Konfigurationsprogramm	14	Stationenlisten.....	38
Home (Startseite).....	15	Sicherheit.....	39
Navigation	15	Firewall	39
Gerätestatus	16	IP-Filter	39
Home (Startseite).....	17	IPv6 Filter	40
Wizard (Assistent)	18	MAC-Filter	41
Internet.....	20	DDOS.....	42
		URL Filter	43

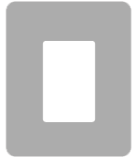
Anwendung.....	44
Info.....	44
Konfiguration	45
Firmware Upgrade.....	46
Standby-Modus.....	47
Fernbedienung.....	48
Password (Kennwort)	50
Datum und Uhrzeit	51
Language (Sprache).....	53
Systemprotokoll.....	54
Verbindung zu einem drahtlosen Netzwerk herstellen	55
Windows 8.1/8.0	55
Windows® 7	57
Sicherheit für drahtlose Netzwerke konfigurieren.	59
Windows Vista™	62
Sicherheit für drahtlose Netzwerke konfigurieren.	63
Windows® XP.....	65
WEP konfigurieren.....	66
WPA-PSK konfigurieren	68
Fehlerbehebung	70
Grundlagen des Netzwerkbetriebs.....	72
Überprüfung Ihrer IP-Adresse	72
Statische Zuweisung einer IP-Adresse	73
Technische Daten.....	74

Produktübersicht

Packungsinhalt



D-Link DWR-720 HSPA+ Mobile Router



Batterie



USB-Kabel

Wenn eines der oben aufgelisteten Artikel in Ihrer Packung fehlt, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Systemanforderungen

Netzwerkanforderungen	• Eine kompatible (U)SIM-Karte mit mobilem Datendienst¹
Anforderungen des webbasierten Konfigurationshilfsprogramms	Computer mit: • Windows®, Macintosh oder Linux-basiertem Betriebssystem • einem installierten Ethernet-Adapter Browser-Anforderungen: • Internet Explorer 8 oder höher • Firefox 12.0 oder höher • Safari 4.0 oder höher • Chrome 20.0 oder höher Windows® Benutzer: Vergewissern Sie sich, dass die neueste Java-Version installiert ist. Die neueste Version zum Herunterladen finden Sie hier: www.java.com.

¹ Je nach den verfügbaren Diensten und Dienstbedingungen Ihres Betreibers.

Einführung

Der D-Link DWR-720 HSPA+ Mobile Router ermöglicht Ihnen die gemeinsame Nutzung einer schnellen mobilen Internetverbindung mit mehreren PCs und mobilen Geräten, wo immer Sie sich auch befinden. Er bietet 3G HSPA+ Kompatibilität für schnelle Downlink- und Uplink-Datenübertragungsraten. Damit stehen Ihnen sogar unterwegs Hochgeschwindigkeiten zum Hoch- und Herunterladen Ihrer Daten zur Verfügung. Richten Sie, egal wo und zu jeder Zeit, ein persönliches mobiles Netzwerk ein und Sie und andere in Ihrer Umgebung können auf das Internet zugreifen und Dateien gemeinsam nutzen.

Mobiler Hochgeschwindigkeits-Internetzugang mit 3G Konnektivität

Der DWR-720 HSPA+ Mobile Router bietet Ihnen Zugang zum Internet in Hochgeschwindigkeit, wo immer Sie auch sind, und die Möglichkeit, diesen mit anderen zu teilen. Dank der HSPA+ Technologie können Sie Download-Geschwindigkeiten von bis zu 21,6 Mbit/s und Upload-Geschwindigkeiten von bis zu 5,76 Mbit/s erreichen¹. Die integrierte 3G-Antenne bietet eine zuverlässige Verbindung zu Ihrem 3G Dienstanbieter und eine gesonderte Wi-Fi-Antenne erweitert Ihre Funkabdeckung zu den Computern und mobilen Geräten, die mit dem DWR-720 verbunden sind.

Mobiles Internet für alle Ihre Geräte

Der HSPA+ Mobile Router ermöglicht es Ihnen, Ihre schnelle mobile Verbindung über Wi-Fi (WLAN) von einem Gerät aus mit anderen zu teilen, das so klein ist, dass es bequem in Ihre Tasche passt. Mit dem DWR-720 können Sie mit Ihrem Notebook, Smartphone, Tablet-PC oder einem anderen drahtlosen Gerät bei Verwendung einer mobilen Einzelverbindung online gehen. Dank seiner Wireless N Technologie bietet der DWR-720 drahtlosen Hochgeschwindigkeitszugang für alle – egal, ob Sie mit Kollegen auf Geschäftsreise oder mit Ihren Freunden oder der Familie unterwegs sind.

Integrierte Software für den sofortigen Zugriff von überall

Der DWR-720 bietet echtes Plug-and-Play. Die in dem Router integrierten Treiber ermöglichen die Herstellung von Verbindungen, ohne dass Sie irgendetwas installieren müssen. Öffnen Sie einfach einen Browser, verbinden Sie den Router und schon können Sie Ihr Netzwerk über eine webbasierte Benutzeroberfläche einrichten. Das bedeutet, dass Notebooks und Netbooks ohne ein CD-ROM-Laufwerk Verbindungen herstellen können und in kürzester Zeit betriebsbereit sind. Sobald das Gerät eingerichtet ist, schalten Sie es einfach ein, um Ihr mobiles Netzwerk zu starten, d. h. Sie können Ihre mobile Internetverbindung teilen, ohne sogar einen Computer zu benötigen.

Auf echte Portabilität hin entwickelt

Ihr DWR-720 HSPA+ Mobile Router ist schlank und klein genug für Ihre Geld-, Hand- oder Hosentasche. Er bietet einen Karteneinschub für eine microSD-Karte als optionalen austauschbaren Speicher (bis zu 32 GB). Damit haben Sie Ihre Dateien und Kontakte immer zur Hand. Der integrierte 2000 mAh Lithium-Ionen-Akku liefert 6 Stunden mobiler Nutzung, d.h. Sie können überall, ob im Auto oder im Park, länger arbeiten und Spiele spielen, ohne das Gerät aufladen zu müssen.

¹ Alle Geschwindigkeitsverweise dienen lediglich Vergleichszwecken. Tatsächliche Geschwindigkeiten hängen von einer Reihe von Faktoren ab, wie unter anderem von der Mobilfunkbereichsabdeckung, der Signalstärke, der jeweiligen Netzwerkaktivität sowie von Umgebungsfaktoren.

Hardware-Überblick

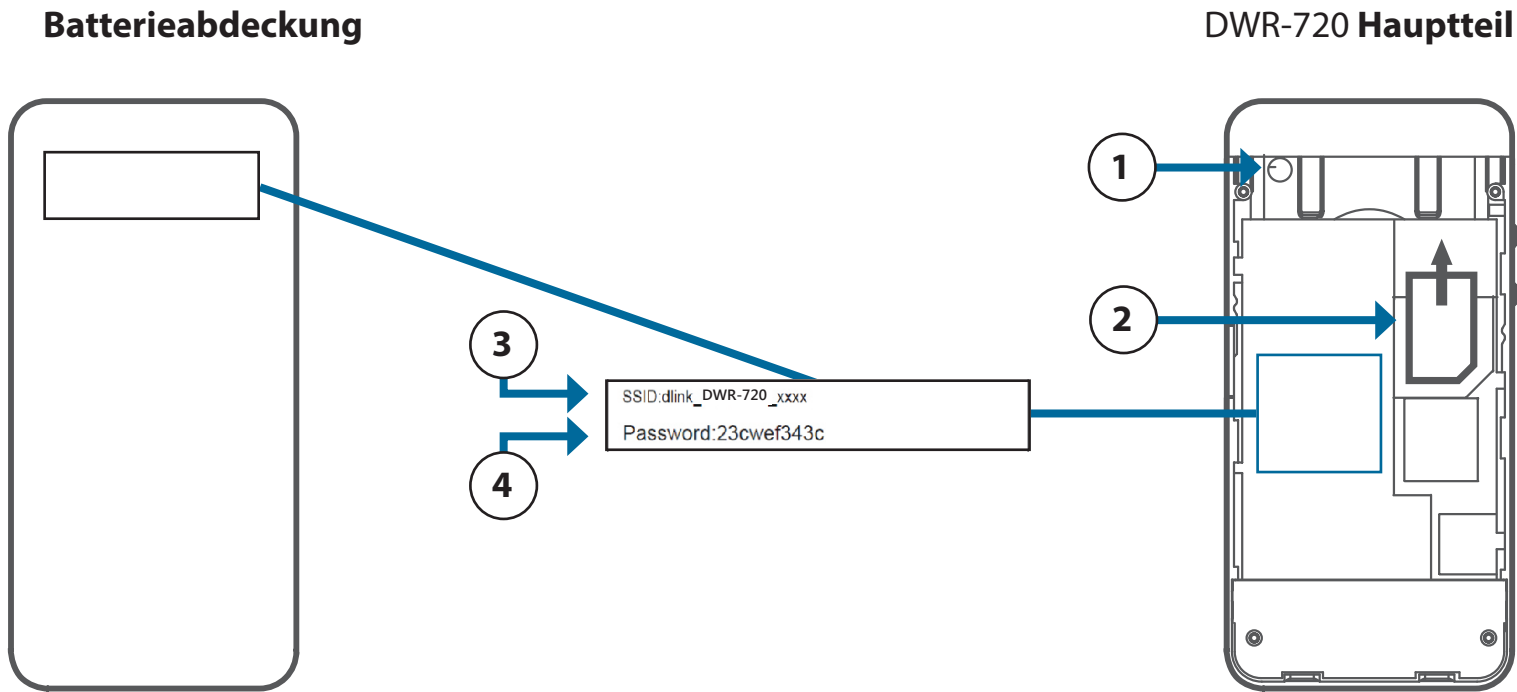
Oberseite



1	Ein-/Aus-Taste	Drücken Sie auf die Taste und halten Sie sie 6 Sekunden lang gedrückt, um das Gerät ein- bzw. auszuschalten.
2	WPS-Taste	Drücken Sie diese Taste, um schnell neue drahtlose Geräte hinzuzufügen und problemlos die WPS-Funktion (Wi-Fi Protected Setup) zu nutzen.
3	Status-LEDs	Weitere Informationen siehe LED-Symbole auf Seite 6 .
4	microSD-Karteneinschub	Wenn Sie die integrierte Speicherfunktion verwenden möchten, setzen Sie hier eine microSD-Karte ein.
5	Micro USB Port	Verwenden Sie das mitgelieferte Kabel zum Anschluss an einen an das Netz angeschlossenen USB-Port, um das Gerät aufzuladen, oder um es mit einem Computer zu verbinden und so auf das Konfigurationshilfsprogramm zuzugreifen.

Hardware-Überblick

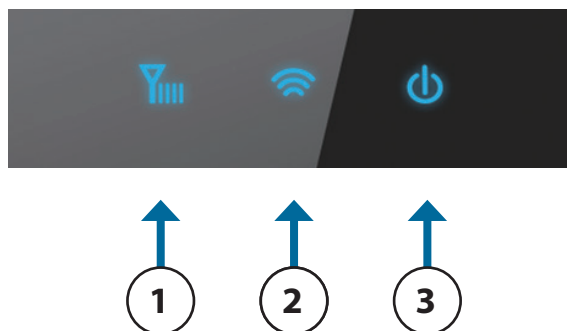
Ohne Batterieabdeckung



1	Rücksetzknopf (Reset)	Um das Gerät auf seine werkseitigen Standardeinstellungen zurückzusetzen, drücken Sie mithilfe einer auseinander gezogenen Büroklammer (oder einem ähnlich spitzen Gegenstand) auf den Rücksetzknopf und halten Sie ihn 5 Sekunden lang gedrückt. Hinweis: Vergewissern Sie sich, dass die Batterie eingesetzt und das Gerät eingeschaltet ist, wenn Sie auf den Rücksetzknopf drücken.
2	SIM-Karteneinschub	Stecken Sie eine SIM-Karte ein, um auf das Internet und die Kontaktliste auf der SIM-Karte zuzugreifen.
3	Wi-Fi Netzwerk (SSID)	Hier ist der standardmäßig werkseitig eingerichtete Netzwerkname (SSID) des DWR-720 angezeigt.
4	Netzwerk (SSID) Password (Kennwort)	Hier ist das Netzwerk(SSID)-Kennwort des DWR-720 angezeigt.

Hardware-Überblick

LED-Symbole



Zahl	Name	Farbe	Erklärung
1	Signal-LED	Blau	Leuchtet durchgehend: Registrierung mit 3G Netzwerk Blinkt: Mit dem 3G Netzwerk verbunden
		Violett	Leuchtet durchgehend: Registrierung mit 2G Netzwerk Blinkt: Mit 2G Netzwerk verbunden
		Rot	Kein Signal oder SIM-Fehler
2	Wi-Fi (WLAN) LED	Blau	Leuchtet durchgehend: Wi-Fi (WLAN) aktiv Blinkt: Daten werden übermittelt / WPS ist aktiv
3	Akku-LED	Blau	Akkustand über 50 %
		Gelb	Aufladen im Gange
		Grün	Akkustand 10 % - 50 %
		Rot	Akku fast leer
		Violett	SMS empfangen

Installation

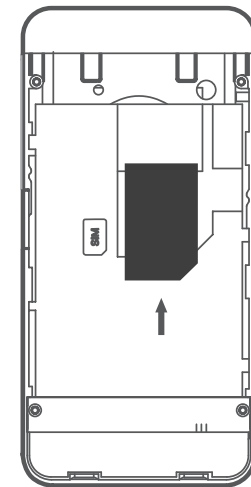
In diesem Teil wird der Installationsprozess beschrieben.

Anschluss an Ihr Netzwerk

1. Vergewissern Sie sich, dass Ihr DWR-720 HSPA+ Mobile Router ausgeschaltet ist.
2. Entfernen Sie die Abdeckung auf der Rückseite und entnehmen Sie die Batterie. Schieben Sie eine (U)SIM-Karte in den dafür vorgesehenen Karteneinschub. Achten Sie darauf, dass ihre Ausrichtung so ist, wie auf dem Logo neben dem Einschub angezeigt, d. h. die goldfarbenen Kontakte auf der Karte zeigen nach unten.

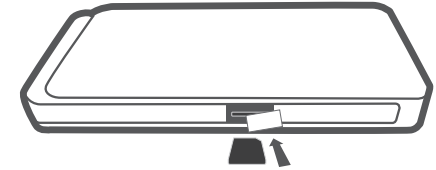
Warnhinweis: Vor dem Einlegen oder Entfernen der SIM-Karte den Router immer vom Netz nehmen und ausschalten. Während der Router in Gebrauch ist, niemals die SIM-Karte einlegen oder herausnehmen.

3. Drücken und halten Sie die Ein-/Aus-Taste an der Seite des Routers so lange gedrückt, bis die LED-Anzeige für den Akkustand grün leuchtet.
 - a. Zunächst leuchten alle drei LED-Symbole auf. Halten Sie die Ein-/Aus-Taste so lange gedrückt, bis die LED-Anzeige für den Akkustand grün leuchtet. Sobald die LED-Anzeige für den Akkustand grün leuchtet, führt der Router seine Initialisierungsprozesse durch.
 - b. Nach kurzer Zeit zeigen die LED-Symbole den aktuellen Status der verschiedenen Funktionen des Routers an. Nähere Informationen zu den LED-Symbolen finden Sie unter **LED-Symbole auf Seite 6**.



Einsetzen einer microSD-Karte

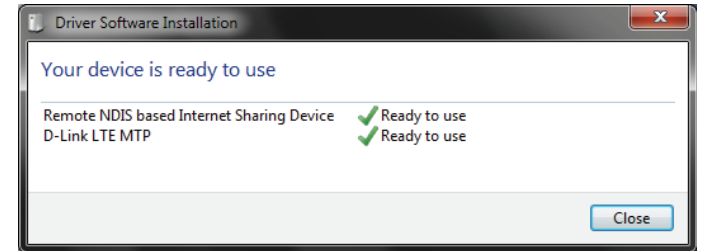
1. Vergewissern Sie sich, dass Ihr DWR-720 HSPA+ Mobile Router ausgeschaltet ist.
2. Öffnen Sie die Abdeckung des microSD-Einschubfachs an der Seite des Routers.
3. Schieben Sie die microSD-Karte in das Einschubfach bis sie einrastet.
4. Schließen Sie das Einschubfach.



Treiberinstallation

Wenn Sie den DWR-720 an Ihren Computer anschließen, werden alle erforderlichen Treiber sofort installiert. Je nach Ihrer verwendeten Windows-Version werden Sie möglicherweise aufgefordert, die Treiberinstallation zu bestätigen.

Hinweis: Diese Treiber sind ausschließlich für Windows bestimmt. Benutzer der Mac- und Linux-Betriebssysteme können den DWR-720 mithilfe des webbasierten Konfigurationshilfsprogramms konfigurieren. Näheres dazu finden Sie unter **Das Konfigurationsprogramm auf Seite 14**.



Anmerkungen zur drahtlosen Installation

Sie können mithilfe einer drahtlosen Verbindung von überall innerhalb des Betriebsbereichs seines drahtlosen Netzwerks auf den DWR-720 zugreifen. Dabei ist jedoch zu berücksichtigen, dass Anzahl, Stärke und Anordnung von Wänden, Decken oder anderen Objekten, die Funksignale durchdringen müssen, die Reichweite des Funksignals beeinträchtigen können. Die Reichweiten schwanken je nach Materialien und Hintergrundrauschen durch Funkfrequenzen (RF) in Ihrem Heim oder Büro. Die folgenden allgemeinen Richtlinien helfen Ihnen, die Reichweite Ihres drahtlosen Netzes zu maximieren:

1. Versuchen Sie, die Anzahl der Wände und Decken zwischen dem Router und anderen Netzgeräten so gering wie möglich zu halten. Jede Wand oder Decke kann die Reichweite Ihres Adapters um 1 - 30 m reduzieren.
2. Achten Sie auf die kürzeste Linie zwischen den Netzwerkgeräten. Eine Wand, die 0,5 m stark ist, aber in einem Winkel von 45° steht, ist nahezu 1 m dick. Bei einem Winkel von 2° scheint die Wand über 14 m dick. Positionieren Sie die Geräte für einen besseren Empfang so, dass das Signal gerade durch eine Wand oder Decke tritt (anstatt in einem Winkel).
3. Versuchen Sie Access Points, drahtlose Router und Computer so aufzustellen, dass das Signal durch Türöffnungen und Trockenbauwände gesendet werden kann. Materialien wie Glas, Metall, Ziegel, Isolierung, Beton und Wasser können die drahtlose Leistungsstärke beeinträchtigen. Große Objekte wie Aquarien, Spiegel, Aktenschränke, Metalltüren und Aluminiumprofile könnten ebenfalls eine negative Wirkung auf die Reichweite haben.
4. Wenn Sie ein 2,4 GHz schnurloses Telefon nutzen, stellen Sie sicher, dass Ihre 2,4 GHz Telefonanlage möglichst weit von Ihrem drahtlosen Gerät entfernt ist. Die Basisstation sendet auch dann ein Signal, wenn das Telefon nicht in Gebrauch ist. In einigen Fällen können schnurlose Telefone oder X-10 drahtlose Produkte wie z. B. Deckenventilatoren, Leuchten und Sicherheitssysteme Ihre drahtlose Verbindung in seiner Qualität dramatisch beeinträchtigen.

Konfiguration

In diesem Teil wird beschrieben, wie Sie Ihren neuen mobilen D-Link-Router mithilfe des webbasierten Konfigurationshilfsprogramms konfigurieren können.

Herstellung einer Erstverbindung zum Router

Die standardmäßige Konfiguration des DWR-720 erlaubt die Verwendung der meisten 3G SIM-Karten. Verbinden Sie das Gerät einfach über Wi-Fi (WLAN) oder verwenden Sie die im Lieferumfang des Produkts enthaltene USB-Option, um auf die 3G Internetverbindung der SIM-Karte zuzugreifen. Wenn Sie den Router das erste Mal konfigurieren, müssen Sie zunächst eine direkte Verbindung zu dem Router herstellen, um auf das webbasierte Konfigurationshilfsprogramm zuzugreifen. Verwenden Sie dazu das im Lieferumfang enthaltene USB-Kabel oder stellen Sie eine drahtlose Verbindung zu dem DWR-720 her. Stellen Sie sicher, dass der Router eingeschaltet ist und eine ausreichende Akkuleistung vorliegt, bevor Sie den Einrichtungsvorgang beginnen.

Verbindung über USB

Um eine Verbindung zum Router über USB herzustellen, stecken Sie das mitgelieferte Micro-USB-Kabel in den Micro-USB-Port unten am Router und stecken Sie das andere Ende des Kabels in einen verfügbaren USB-Port Ihres Computers. Ihr Router ist nun zur Konfiguration bereit. Informationen, wie der Einrichtungsvorgang fortgeführt wird, finden Sie unter **Das Konfigurationsprogramm auf Seite 14**.

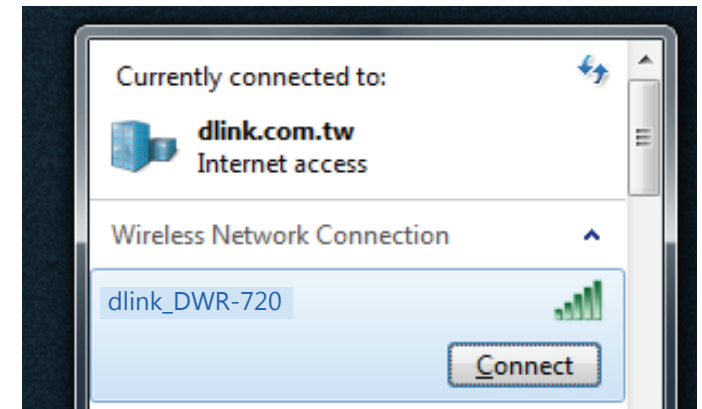
Verbindung über WLAN

Hinweis: Im folgenden Beispiel wird das in Windows 7 integrierte drahtlose Verbindungshilfsprogramm verwendet. Der Vorgang ist möglicherweise ein anderer, wenn Sie ein anderes Betriebssystem oder ein Verbindungshilfsprogramm eines Drittanbieters verwenden. Weitere Informationen darüber, wie Sie zu einem Drahtlosnetz eine Verbindung herstellen, finden Sie in der Ihrem Betriebssystem oder drahtlosen Client mitgelieferten Dokumentation.

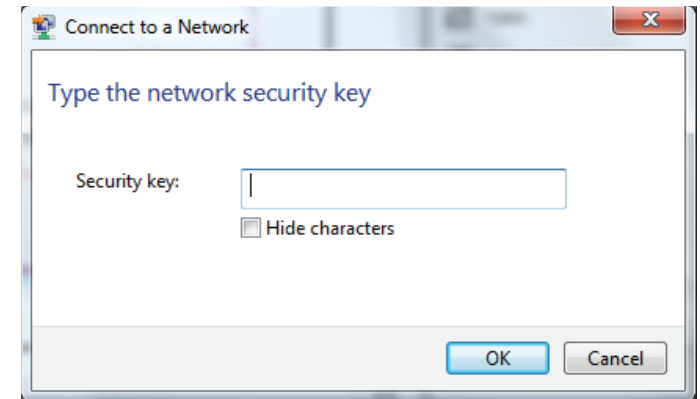
Um über WLAN eine Verbindung zu dem Router herzustellen, öffnen Sie das Hilfsprogramm für drahtlose Netzwerke Ihres Betriebssystems und suchen Sie nach verfügbaren Netzwerken, zu denen Sie eine Verbindung herstellen können. Der Netzwerkname (SSID) des DWR-720 ist standardmäßig in dem Format **dlink_DWR-720_xxxx**, wobei „xxxx“ die letzten vier Zeichen der MAC-Adresse des Routers darstellen.



Wenn Sie das Funknetz/Drahtlosnetz Ihres DWR-720 gefunden haben, stellen Sie eine Verbindung dazu her.

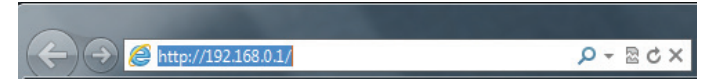


Sie werden dann aufgefordert, den Netzwerksicherheitsschlüssel für Ihren Router einzugeben. Sie finden den eindeutigen Sicherheitsschlüssel für Ihren Router auf einem Aufkleber im Akkuschacht und der Batterieabdeckklappe des Routers. Geben Sie den Sicherheitsschlüssel in dem dafür vorgesehenen Feld ein und klicken Sie auf **OK**. Ihr Hilfsprogramm für drahtlose Verbindungen sollte nun bestätigen, dass die Herstellung der Verbindung erfolgreich war. Sie können dann mit dem nächsten Schritt den Konfigurationsprozess fortführen.



Webbasierte Konfiguration

Wenn Sie das Konfigurationshilfsprogramm verwenden möchten, öffnen Sie einen Webbrowser, z. B. den Internet Explorer, und geben Sie die IP-Adresse des Routers ein. Sie ist standardmäßig **192.168.0.1**.



Das Konfigurationsprogramm

Sobald Sie das Konfigurationshilfsprogramm über Ihren Webbrowser aufgerufen haben, müssen Sie sich anmelden. Geben Sie **admin** als Benutzernamen und dann das Kennwort ein. Das Feld für das Kennwort ist standardmäßig leer. Es wird also zu diesem Zeitpunkt kein Kennwort angegeben. Sie können hier auch Ihre Sprache von dem Dropdown-Menü wählen.

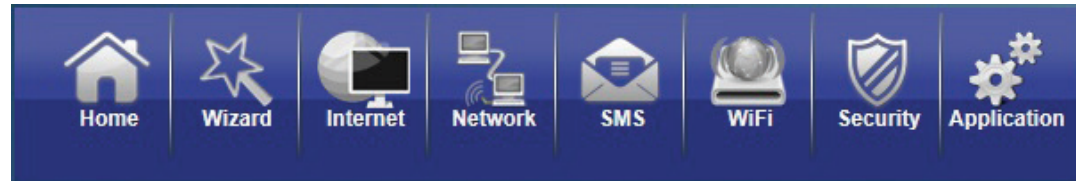
Klicken Sie auf **Login** (Anmelden), um fortzufahren.

A screenshot of the D-Link login page. The page has a light blue background. On the left, there is a "Login" section with three input fields: "Account", "Password", and "Language". The "Language" field is a dropdown menu currently set to "English". Below these fields is a blue "Login" button. On the right side of the page, the "D-Link" logo is displayed in a large, bold, black font.

Home (Startseite)

Navigation

Oben auf jeder Seite der Benutzeroberfläche finden Sie eine Menüleiste mit Registerkarten, die Ihnen die Navigation erleichtern sollen, sowie eine Übersichtsleiste in der oberen rechten Ecke mit einer Schnellansicht wichtiger Informationen.



Home (Startseite): Über die Registerkarte **Home** gelangen Sie zur Startseite zurück, auf der eine Zusammenfassung der Systeminformationen angezeigt wird.

Wizard (Assistent): Klicken Sie auf diese Registerkarte, um den Setup-Assistenten zu starten, der Sie durch den grundlegenden Einrichtungsvorgang führen wird.

Internet: Die Registerkarte **Internet** bietet Ihnen Interneteinrichtungs- und Einstellungsoptionen.

Network (Netzwerk): Über die Registerkarte **Network** (Netzwerk) können Sie die Netzwerkeinstellungen für Ihr LAN (Local Area Network) vornehmen.

SMS: Über **SMS** können Sie SMS anzeigen und SMS über Ihr Mobilfunknetz senden.

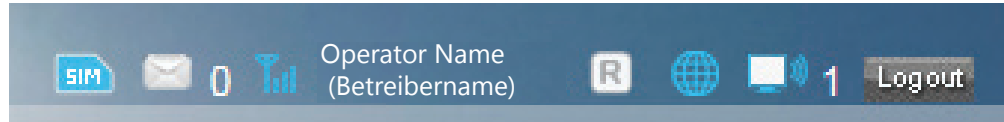
Wi-Fi (WLAN): **Wi-Fi** bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihr Wi-Fi-Netzwerk zu konfigurieren sowie neue Geräte unter Verwendung der WPS-Funktion hinzuzufügen.

Security (Sicherheit): Die Registerkarte **Security** (Sicherheit) bietet Ihnen die Möglichkeit, die Firewall zu konfigurieren sowie Sicherheitseinstellungen zum Schutz Ihres Netzwerks vor WAN-seitigen Angriffen vorzunehmen.

Application (Anwendung): Über diese Registerkarte können Sie die administrative Konfiguration Ihres Routers vornehmen. Dazu zählen unter anderem Datum und Uhrzeit, die Firmware, Sprache und Fernverwaltung.

Gerätestatus

Im Informationsbereich oben auf der rechten Seite der Navigationsleiste wird der aktuelle Status des Geräts zusammenfassend angezeigt. Im Folgenden werden die Anzeigen von links nach rechts beschrieben.



SIM: Dieses Symbol zeigt, ob sich eine kompatible (U)SIM-Karte in dem Gerät befindet oder nicht.

SMS: Die Zahl rechts neben diesem Symbol gibt die Anzahl der ungelesenen Nachrichten im SMS-Posteingang an.

Signal Strength (Signalstärke): Zeigt die Stärke des aktuell empfangenen Signals der Mobilfunkverbindung an.

Operator Name (Betreibername): Der Name des Mobilfunknetzbetreibers, mit dem das Gerät aktuell verbunden ist.

Roaming: Zeigt an, dass das Gerät mit einem anderen Netz verbunden ist als dem Heimnetz Ihres Diensteanbieters.

Internet: Zeigt an, dass eine Internetverbindung besteht.

Wi-Fi Network (WLAN-Netzwerk): Zeigt an, dass das Wi-Fi-Netzwerk des Routers aktuell aktiv ist. Die Zahl rechts von diesem Symbol zeigt die Anzahl der drahtlosen Clients an, die aktuell mit dem Wi-Fi-Netz des Routers verbunden sind.

Logout (Abmelden): Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um sich von der Konfigurationsoberfläche abzumelden.

Home (Startseite)

Die Seite **Home** (oder Startseite) dient als eine Art Instrumententafel zur schnellen visuellen Darstellung Ihrer Konfigurationseinstellungen und bietet eine aktuelle Statusanzeige Ihres Netzwerks.

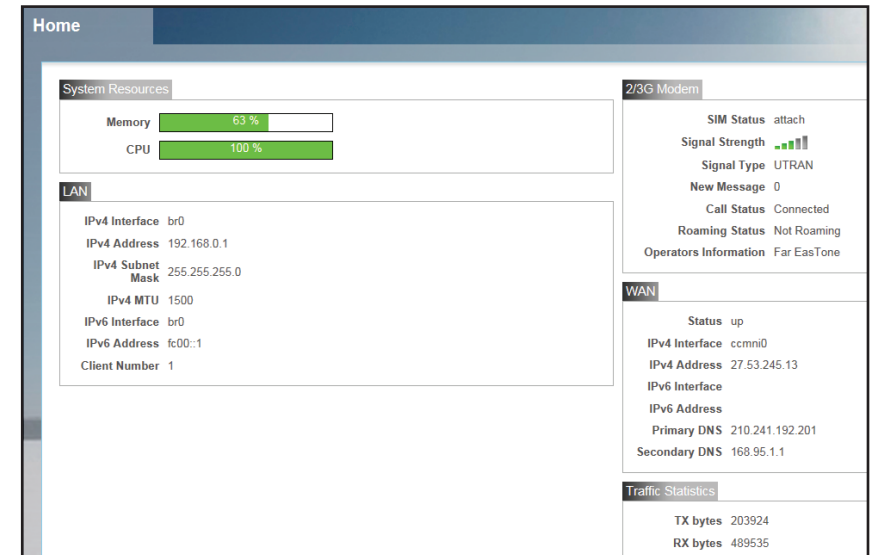
System Resources In diesem Bereich wird der vom System zum aktuellen Zeitpunkt genutzte Arbeitsspeicher und die Hauptprozessorauslastung des Routers als Prozentwert angezeigt.

LAN: In diesem Bereich finden Sie eine Übersicht der aktuellen LAN-Einstellungen des Routers.

2G/3G Modem: Hier wird der aktuelle Status Ihrer 2G- oder 3G-Mobilfunknetzverbindung angezeigt.

WAN: In diesem Bereich finden Sie eine Übersicht der aktuellen WAN-Einstellungen des Routers. Diese Details beziehen sich auf die mobile Netzwerkverbindung, die Ihnen von dem Dienstanbieter bereitgestellt wird.

Traffic Statistics In diesem Bereich wird die Datenmenge angezeigt, die über das mobile Netz gesendet (TX) und empfangen (RX) wurde. Diese Informationen stimmen möglicherweise nicht mit der von ihrem mobilen Dienstanbieter erfassten Datenmenge überein.



Wizard (Assistent)

Auf der Seite **Wizard** führt Sie der Assistent durch die zur Konfiguration der Grundeinstellungen Ihres Routers erforderlichen Schritte, wie z. B. Angabe der IP-Adresse, des Netzwerknamens (SSID) und die Eingabe des Kennworts. Klicken Sie auf der Navigationsleiste auf die Schaltfläche „Wizard“ (Assistent), um diesen zu starten.

LAN-KONFIGURATION

IP Address (IP-Adresse): Wenn Sie die IP-Adresse des Routers ändern möchten, geben Sie die neue Adresse hier ein. Vergessen Sie nicht, dass bei einer Änderung der standardmäßigen IP-Adresse die neue Adresse in die Adresszeile Ihres Internetbrowsers eingegeben werden muss, um Zugriff auf das webbasierte Konfigurationshilfsprogramm zu bekommen.

IP Subnet Mask (IP-Subnetzmaske): Wenn Sie die Subnetzmaske des Routers ändern möchten, geben Sie sie hier ein.

Klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren.

2/3G KONFIGURATION

Möchten Sie den 2G- oder 3G-Dienstanbieter oder die Art der Verbindung ändern, klicken Sie auf ein Profil in der Liste, um es zu markieren, und klicken Sie dann auf **Set** (Einrichten), um dieses Profil als Standard festzulegen.

Klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren, oder auf **Back** (Zurück), wenn Sie zum vorherigen Schritt zurückkehren möchten.

Profile	Type	Name	APN	User	Password
PID-7	System	遠傳電信 (Far EasTon e)	internet		
PID-8	System	遠傳電信 (Far EasTon e) (Fetnet01)	fetnet01		

Total Num : 2

WLAN KONFIGURATION

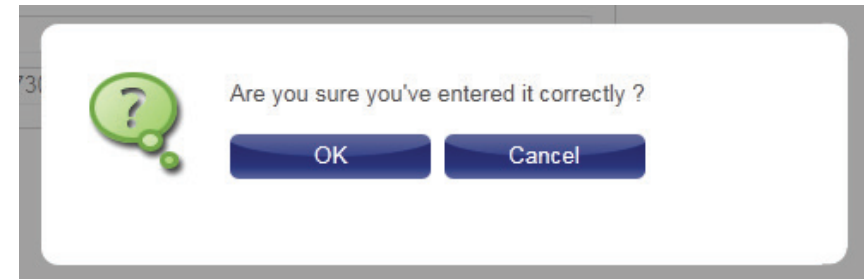
Password Setting (Kennworteinstellung): Wählen Sie ein Kennwort für die Sicherheit Ihrer drahtlosen Verbindungen. Clients benötigen dieses Kennwort, damit sie drahtlos Zugang zu Ihrem Netzwerk bekommen können. Falls Sie zum aktuellen Zeitpunkt über Wi-Fi mit dem Router verbunden sind, müssen Sie die Verbindung zu dem Router neu herstellen, indem Sie Ihr neues Kennwort verwenden, sobald die Prozesse des Assistenten abgeschlossen sind.

SSID: Wenn Sie einen anderen Namen für das drahtlose Netz (SSID) verwenden möchten, geben Sie diesen neuen Namen in dem entsprechenden Feld ein. Sollten Sie die SSID geändert haben, müssen Sie ggf. die Verbindung zu dem Router neu herstellen, indem Sie die neue SSID verwenden, bevor Sie auf Ihr Netzwerk oder das Konfigurationshilfsprogramm zugreifen können.

Klicken Sie auf **Done** (Fertig), um den Assistenten zu beenden, oder auf **Back** (Zurück), wenn Sie zum vorherigen Schritt zurückkehren möchten.

Sobald Sie auf **Done** (Fertig) geklickt haben, wird ein Bestätigungsfenster angezeigt. Klicken Sie auf **OK**, um die Konfiguration zu speichern.

The screenshot shows a three-step configuration wizard. Step 1 (LAN Settings) and Step 2 (WAN Settings) are in blue, while Step 3 (WiFi Settings) is highlighted in orange. Under the 'WiFi Configuration' section, there is a 'Password Setting' label and a text input field. Below it, the 'SSID' is set to 'dlink_DWR-730'. At the bottom, there are 'Back' and 'Done' buttons.



Internet Verbindung

Auf dieser Seite können Sie die Interneteinstellungen für Ihre Mobilfunkverbindungen konfigurieren. Verwenden Sie die Registerkarten auf der linken Seite zur Navigation durch die verschiedenen Kategorien der Einstellungen.

VERBINDUNGSOPERATION

Flight Mode (Flugmodus): Im Flugmodus (Flight-, Flugzeug- oder auch Offline-Modus genannt) werden alle Kommunikationsfunktionen deaktiviert, sodass das Gerät sicher und bedenkenlos zur Nutzung der restlichen Funktionen weiterverwendet werden kann, sobald Sie sich im Flugzeug befinden. Wählen Sie im Dropdown-Menü, ob Sie den Flugmodus **aktivieren** (Enable) oder **deaktivieren** (Disable) möchten, und klicken Sie dann auf **Change** (Ändern), damit die Änderung wirksam wird.

Preferred Cellular Network (Bevorzugtes Mobilfunknetz): Wählen Sie Ihren bevorzugten Mobilfunknetzmodus: **Always On (Immer an)** - Der Router stellt automatisch eine Verbindung zu Ihrem bevorzugten Mobilfunknetz her und die Verbindung bleibt solange bestehen, solange das Gerät eingeschaltet ist.

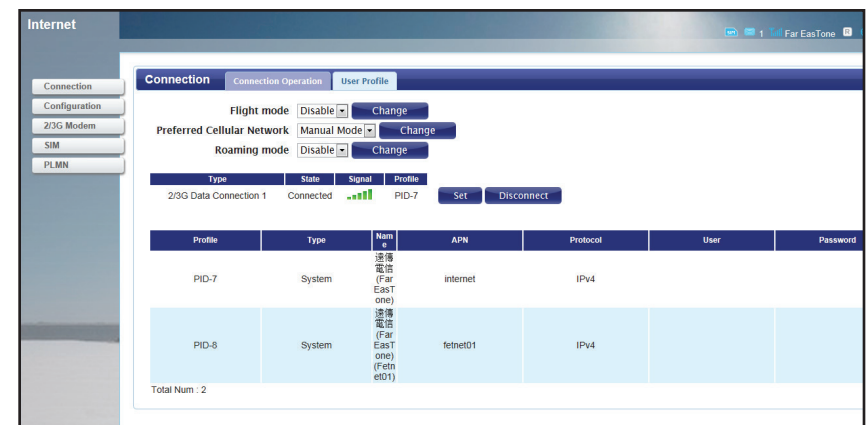
Manual Mode (Manueller Modus) - Sie müssen manuell eine Verbindung zu dem von Ihnen bevorzugten Mobilfunknetz herstellen.

On Demand (Bei Bedarf) - Der Router stellt eine Verbindung zu dem bevorzugten Mobilfunknetz her, sobald Internetzugang erforderlich ist.

Klicken Sie auf **Change** (Ändern), damit die Maßnahme wirksam wird.

Roaming Mode (Roaming-Modus): Wählen Sie, ob Sie Roaming im Mobilfunknetz über das Dropdown-Menü **aktivieren** (Enabel) oder **deaktivieren** (Disable) möchten.

Warnhinweis: Die Verwendung anderer als der von Ihrem Dienstanbieter bereitgestellten Netzwerke könnte Roaming-Gebühren zur Folge haben.



Connection (Verbindung): Zeigt die Art und den Status der aktuellen mobilen Verbindung. Um das Verbindungsprofil zu ändern, wählen Sie ein Benutzerprofil aus der Tabelle unten und klicken Sie auf **Set** (Einrichten), um das Profil zu aktivieren. Klicken Sie auf **Disconnect** (Verbindung trennen), um die Verbindung zum aktuellen mobilen Datendienst manuell zu trennen.

Profiles (Profile): Die Profiltabelle zeigt Details der aktuell konfigurierten Benutzerprofile. Um ein neues Benutzerprofil hinzuzufügen, navigieren Sie zur Registerkarte **User Profile** (Benutzerprofil) oben in diesem Abschnitt.

Type	State	Signal	Profile			
2/3G Data Connection 1	Connected		PID-7	Set	Disconnect	

Profile	Type	Name	APN	Protocol	User	Password
PID-7	System	遠信電信 (Far East one)	internet	IPv4		
PID-8	System	遠信電信 (Far East one) (Fein et01)	feinet01	IPv4		

Total Num : 2

VERBINDUNGSOPERATION

Name: Klicken Sie auf **Add** (Hinzufügen), um ein neues Benutzerprofil hinzuzufügen.

APN: Geben Sie einen Namen zur Identifizierung des neuen Benutzerprofils ein.

Protokoll: Geben Sie den APN (Access Point Name/Name des AP) für die Verbindung ein. Wenden Sie sich an Ihre Dienstanbieter, sollten Sie diese Information nicht haben.

User (Benutzer): Wählen Sie das Protokoll vom Dropdown-Menü, das Sie für die Verbindung verwenden möchten.

Password (Kennwort): Geben Sie den Benutzernamen ein, der für diese Verbindung verwendet werden soll.

Delete (Löschen): Geben Sie das Kennwort ein, das für diese Verbindung verwendet werden soll.

Klicken Sie auf das Symbol für Löschen, um dieses Profil von der Liste zu löschen.

Klicken Sie auf **OK**, um das Profil zu speichern.

Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um die Profileinstellungen zu übernehmen und zum Internetmenü zurückzukehren.

Connection

Connection Operation

User Profile

Profile	Name	APN	Protocol	User	Password	
			IPv4			

Total Num : 1

Add

OK

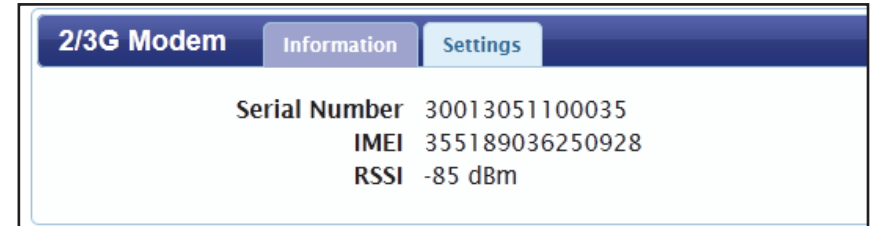
Apply

2G/3G Modem

In diesem Abschnitt werden Informationen zu Ihrer 2G- oder 3G-Modemverbindung angezeigt.

INFORMATION

Information: Zeigt Informationen zu Ihrem 2G- oder 3G-Modem an.



The screenshot shows the '2/3G Modem' section with the 'Information' tab selected. It displays the following details:

Serial Number	30013051100035
IMEI	355189036250928
RSSI	-85 dBm

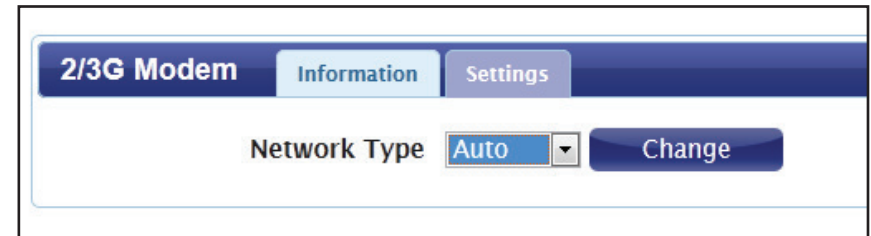
SETTINGS (EINSTELLUNGEN)

Network (Netzwerk): Wählen Sie Ihren bevorzugten Modemtyp im Dropdown-Menü aus.

Auto - Das Modem wählt den Typ automatisch je nach dem Netzwerk aus, mit dem es verbunden ist.

3G Only (Nur 3G) - Das Modem stellt nur eine Verbindung zu 3G-Netzwerken her.

2G Only (Nur 2G) - Das Modem stellt nur eine Verbindung zu 2G-Netzwerken her.



The screenshot shows the '2/3G Modem' section with the 'Settings' tab selected. It displays the 'Network Type' dropdown menu set to 'Auto' and a 'Change' button.

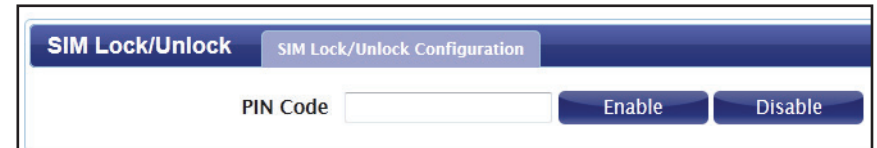
Wenn Sie den Modemtyp ändern möchten, wählen Sie Ihren neuen Modemtyp und klicken Sie auf **Change** (Ändern), damit die Änderung wirksam wird. Geben Sie den neuen PIN-Code erneut ein.

Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um die Änderungen zu übernehmen.

SIM

In diesem Abschnitt können Sie die SIM-Sperre für die SIM-Karte, die zum gegebenen Zeitpunkt in den Router eingesetzt ist, ein- bzw. ausschalten.

PIN Code: Geben Sie den PIN-Code für die SIM-Karte ein. Klicken Sie auf **Enable** (Aktivieren), um die SIM-Sperre einzuschalten, oder auf **Disable** (Deaktivieren), um die SIM-Sperre auszuschalten.



The screenshot shows a web interface for SIM Lock/Unlock Configuration. It features a dark blue header with two tabs: 'SIM Lock/Unlock' (selected) and 'SIM Lock/Unlock Configuration'. Below the header, there is a label 'PIN Code' followed by a text input field. To the right of the input field are two buttons: 'Enable' and 'Disable'.

PLMN

Auf dieser Seite können Sie die verfügbaren PLMN (Public Land Mobile Networks/öffentliche landgestützte Mobilfunknetze) anzeigen. Hier können Sie auch Ihr bevorzugtes Netzwerk auswählen, wenn Sie außerhalb Ihres Heimnetzes unterwegs sind (Roaming).

Mode Wählen Sie **Automatic** (Automatisch), damit der Router
(**Modus**): beim Roaming automatisch eine Verbindung zum ersten verfügbaren Netzwerk herstellt. Wählen Sie **Manual** (Manuell), um Ihr bevorzugtes Roaming-Netz von der Liste unten zu wählen.

Falls Sie den manuellen Modus gewählt haben, klicken Sie auf das bevorzugte Netzwerk, um es zu markieren, und klicken Sie dann auf **Update** (Aktualisieren), um dieses Netzwerk als das bevorzugte auszuwählen. Klicken Sie auf **Query** (Abfrage), um die Liste der verfügbaren Netzwerke zu aktualisieren.

Hinweis: Sie müssen die Verbindung zum aktuellen mobilen Datendienst manuell trennen, bevor Sie ein Netz mit PLMN wählen. Nähere Informationen dazu finden Sie unter **Verbindung auf Seite 20**.



Status	PLMN number	Operator Name	Access Technology
Total Num : 0			

Update Query

Netzwerk

Auf den **Netzwerkseiten** können Sie den aktuellen Status Ihres LAN (Local Area Network) prüfen und Änderungen an den LAN-Einstellungen vornehmen.

Wi-Fi (WLAN)

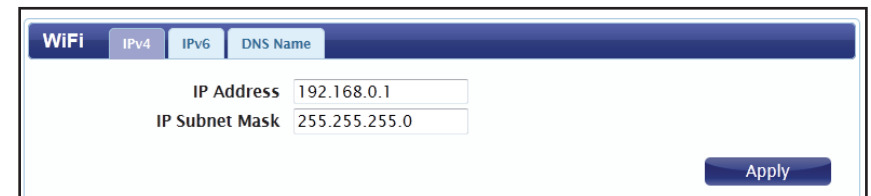
In diesem Abschnitt können Sie die IP-Einstellungen Ihres Drahtlosnetzes vornehmen.

IPv4

IP Address (IP-Adresse): Geben Sie die IPv4-Adresse für Ihr Wi-Fi-Netzwerk (WLAN) ein. Vergessen Sie nicht, dass bei einer Änderung dieser Adresse die neue Adresse in die Adresszeile Ihres Internetbrowsers eingegeben werden muss, um Zugriff auf das webbasierte Konfigurationshilfsprogramm zu bekommen.

IP Subnet Mask (IP-Subnetzmaske): Geben Sie die IPv4-Subnetzmaske für Ihr Wi-Fi-Netzwerk (WLAN) ein.

Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um die aktuelle Konfiguration zu speichern.



WiFi		
IPv4	IPv6	DNS Name
IP Address 192.168.0.1		
IP Subnet Mask 255.255.255.0		
Apply		

IPv6

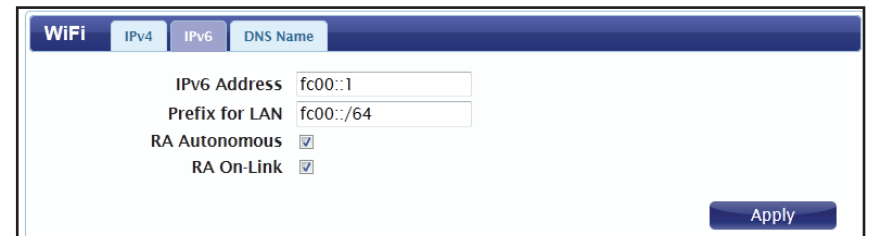
IPv6-Adresse: Geben Sie die IPv6-Adresse für Ihr Wi-Fi-Netzwerk (WLAN) ein.

Präfix für LAN: Geben Sie das Präfix ein, dass zum Delegieren der IPv6-Adressen auf das LAN verwendet werden soll.

RA Autonom: Markieren Sie das Kästchen, um den Router-Ankündigungsmodus (RA) auf 'Autonom' zu setzen.

RA On-Link: Markieren Sie das Kästchen, um die Router-Ankündigung 'On-Link' (d. h. als Direktverbindung) zu aktivieren.

Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um die aktuelle Konfiguration zu speichern.

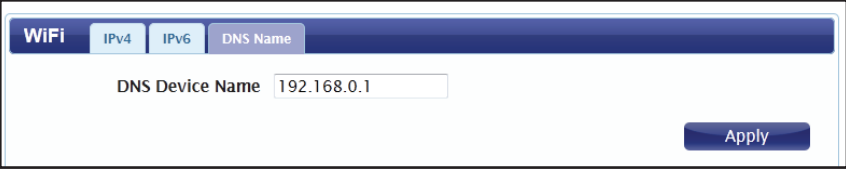


WiFi		
IPv4	IPv6	DNS Name
IPv6 Address fc00::1		
Prefix for LAN fc00::/64		
RA Autonom ☒		
RA On-Link ☒		
Apply		

DNS-NAME

DNS Device Name (DNS-Gerätename): Geben Sie den DNS-Gerätenamen Ihres Routers in dem entsprechenden Feld ein.

Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um die aktuelle Konfiguration zu speichern.



The screenshot shows a web interface for configuring the DNS Name. At the top, there is a navigation bar with four tabs: 'WiFi', 'IPv4', 'IPv6', and 'DNS Name'. The 'DNS Name' tab is currently selected. Below the tabs, the text 'DNS Device Name' is followed by a text input field containing the value '192.168.0.1'. In the bottom right corner of the configuration area, there is a blue button labeled 'Apply'.

DHCP

Der DWR-720 verfügt über einen integrierten DHCP-Server, der verbundenen Clients IP-Adressen zuweisen kann. In diesem Abschnitt können Sie Ihre DHCP-Einstellungen konfigurieren.

DHCP-SERVER

DHCP-Modus: Wählen Sie **None** (Keine) vom Dropdown-Menü, wenn Sie den DHCP-Server nicht aktivieren möchten. Wählen Sie **Server**, um einen DHCP-Server anzugeben, und geben Sie die Informationen in den Feldern unten ein.

Start IP (Start-IP-Adresse): Geben Sie die IP-Startadresse des IP-Adressenbereichs an.

End IP (End-IP-Adresse): Geben Sie die IP-Endadresse des IP-Adressenbereichs an.

Lease Time (Lease-Zeit): Geben Sie die vom DHCP-Server ausgegebene Lease-Zeit der IP-Adressen an.

Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um die aktuelle Konfiguration zu speichern.

DHCP	
DHCP Mode	Server ▼
Start IP	192.168.0.100
End IP	192.168.0.199
Lease Time	1440

DNS SERVER

Erster/Zweiter/Dritter DNS Server: Wählen Sie **None** (Keinen) vom Dropdown-Menü, wenn Sie keinen ersten, zweiten oder dritten DNS-Server angeben möchten. Wählen Sie **User Define** (Benutzerdefiniert), um selbst einen DNS-Server anzugeben, und geben Sie die Adresse des Servers in dem dafür vorgesehenen Feld ein.

Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um die aktuelle Konfiguration zu speichern.

DNS SERVER	
First DNS Server	None ▼ 0.0.0.0
Second DNS Server	None ▼ 0.0.0.0
Third DNS Server	None ▼ 0.0.0.0

STATISCHES DHCP

Verwenden Sie diese Option, um eine DHCP-Adressenreservierung für ein bestimmtes Gerät oder rechnerbasiert auf eine MAC-Adresse anzugeben. Um eine neue Reservierung hinzuzufügen, klicken Sie auf **Add** (Hinzufügen).

MAC Address (MAC-Adresse): Geben Sie die MAC-Adresse des Geräts oder des Rechners ein, für das/den Sie die DHCP-Reservierung wünschen.

IP Address (IP-Adresse): Geben Sie die IP-Adresse ein, die Sie reservieren möchten. Diese Adresse muss sich im DHCP-IP-Adressen-Pool befinden.

Klicken Sie auf **OK**, um die Reservierung zu speichern.

#	Status	MAC Address	IP Address
Total Num : 0			

Buttons: Add, Delete All, Apply

GELEASTE HOSTS

Diese Tabelle zeigt Details der Clients, denen zum gegebenen Zeitpunkt eine DHCP-Adresse vom DHCP-Server erhalten. Klicken Sie auf **Refresh** (Aktualisieren), um die Tabelle zu aktualisieren.

MAC Address (MAC-Adresse): Die MAC-Adresse des Geräts oder des Rechners, dem eine DHCP-Adresse zugewiesen wurde.

IP Address (IP-Adresse): Die IP-Adresse des Geräts oder des Rechners, dem eine DHCP-Adresse zugewiesen wurde.

#	Host Name	MAC Address	IP Address	Remaining Time
1	08083PCWIN7E	8C:44:35:07:C9:27	192.168.0.100	23:56:20

Buttons: Refresh

NAT

In diesem Abschnitt können Sie die auf NAT (Network Address Translation/Adressenumsetzung) bezogenen Funktionen, wie z. B. das Port Triggering und DMZ, konfigurieren.

PORT TRIGGERING

Verwenden Sie diese Option, um eingehenden Datenverkehr automatisch an eine dynamische Adresse im LAN weiterzuleiten, wenn dieser durch ausgehenden Datenverkehr ausgelöst ('triggered') wird. Um eine neue Port Triggering-Regel hinzuzufügen, klicken Sie auf **Add** (Hinzufügen).

The screenshot shows the NAT configuration page with the 'Port Trigger' tab selected. It features a table with columns: #, Active, Name, Trigger Protocol, Trigger Port(s) (subdivided into Start Port and End Port), Open Protocol, and Open Port(s) (subdivided into Start Port and End Port). Below the table, it says 'Total Num : 0'. At the bottom right, there are buttons for 'Add', 'OK', 'Delete All', and 'Apply'. The interface also includes a 'per page' dropdown set to 10 and a 'page' dropdown set to 1 of 1.

Active (Aktiv): Markieren Sie das Kästchen zur Aktivierung dieser Regel.

Name: Geben Sie einen Namen für die Regel an.

Trigger-Protokoll: Wählen Sie **TCP** oder **UDP** als Protokoll für die Trigger Ports vom Dropdown-Menü.

Trigger Port: Geben Sie den Start- und End-Trigger-Port für die Regel ein.

Open Protocol (Protokoll öffnen): Wählen Sie **TCP** oder **UDP** als Protokoll für die Ports, die geöffnet werden sollen, vom Dropdown-Menü.

Open Port(s) (Offene Port(s)): Geben Sie die Start- und End-Ports ein, die geöffnet werden sollen, wenn das auslösende Element eintritt.

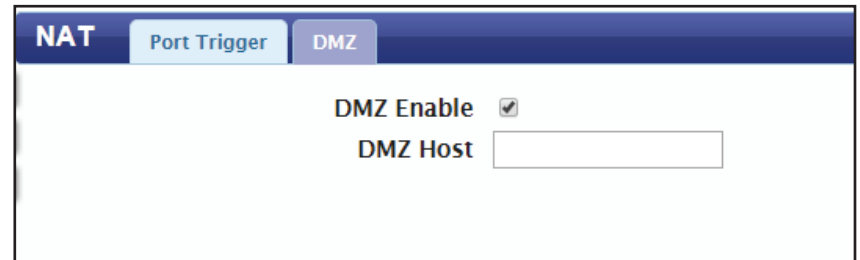
Delete (Löschen): Klicken Sie auf das Symbol **Löschen**, um die Regel zu löschen.

Klicken Sie auf **OK**, um die Regel zu speichern. Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um die aktuellen Regeln zu übernehmen und zur Netzwerkseite zurückzukehren.

DMZ

DMZ steht für Demilitarized Zone (Demilitarisierte Zone). Durch Markieren des Kontrollkästchens **DMZ Enable** (DMZ aktivieren) wird ein ausgewählter Computer, durch Deaktivierung aller Firewalls, der Welt außerhalb des lokalen Netzes ausgesetzt.

Hinweis: Diese Option sollte nur von Nutzern verwendet werden, denen die möglichen Auswirkungen bekannt sind, denn sie setzt Ihren Computer potentiellen Angriffen aus dem Internet aus.



The screenshot shows a web interface for configuring NAT settings. At the top, there are three tabs: 'NAT', 'Port Trigger', and 'DMZ'. The 'DMZ' tab is currently selected. Below the tabs, there are two settings: 'DMZ Enable' with a checked checkbox, and 'DMZ Host' with an empty text input field.

DMZ Host Geben Sie hier die IP-Adresse des DMZ-Hosts ein.
(DMZ-Host):

SMS

Der DWR-720 kann SMS über die SMS-Funktion des Mobilfunknetzes senden und empfangen.

Neue Nachricht

DMZ

Send To (Senden an): Geben Sie die Telefonnummer ein, an die Sie die Nachricht senden möchten.

Messages (Nachrichten): Geben Sie den Text der Nachricht ein, die Sie senden möchten.

Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um die aktuelle Konfiguration zu speichern.

Local (Lokal)

INBOX (POSTEINGANG)

Diese Registerkarte zeigt eine Übersicht der SMS-Nachrichten im Posteingang.

OUTBOX (POSTAUSGANG)

Diese Registerkarte zeigt eine Übersicht der Nachrichten im Postausgang, die noch gesendet werden sollen.

Wi-Fi (WLAN)

Auf den **Wi-Fi-Seiten** können Sie den aktuellen Status Ihres Wi-Fi-Netzwerks prüfen und Änderungen an den Wi-Fi(WLAN)-Einstellungen vornehmen.

Basic (Allgemein)

In diesem Abschnitt können Sie Ihr Wi-Fi-Netzwerk konfigurieren und die Verschlüsselungsmethode für drahtlose Verbindungen angeben, die zum Schutz und zur Sicherung Ihres Netzwerks verwendet werden soll.

Enable Markieren Sie das Kästchen, um die Wi-Fi-Funktion zu aktivieren.

Mode (Modus): Wählen Sie den gewünschten 802.11 Drahtlosmodus vom Dropdown-Menü. Sie sollten Ihre Wahl auf Grundlage der Standards treffen, die von den drahtlosen Clients unterstützt werden, die eine Verbindung zu Ihrem Netzwerk herstellen sollen.

Channel (Kanal): Damit der Router den optimalen Funkkanal automatisch wählt, wählen Sie **Auto** vom Dropdown-Menü. Möchten Sie jedoch einen bestimmten Kanal auswählen, wählen Sie diesen vom Dropdown-Menü.

802.11N Channel Width (802.11n Kanalbreite): Wenn Sie den 802.11n Standard verwenden, können Sie die Kanalbreite, die für Ihre Netzwerkumgebung am besten passt, manuell auswählen.

TxPower: Wählen Sie die gewünschte Übertragungsleistung vom Dropdown-Menü.

Beacon Interval (Beacon-Intervall): Das Beacon-Intervall legt fest, wie oft Informationen über das Funknetz gesendet werden. Es wird empfohlen, diese Einstellung nicht zu ändern, es sei denn, Sie wurden dazu ausdrücklich aufgefordert.

The screenshot shows the 'Basic' configuration page for a Wi-Fi network. The settings are as follows:

- Enable:** ☒
- Mode:** 802.11 B/G/N mixed
- Channel:** channel 11
- 802.11N Channel Width:** HT20
- TxPower:** 10 dBm
- Beacon Interval (20 ~ 1024):** 100
- DTIM Period (1 ~ 255):** 1
- SSID:** dlink_DWR-730
- Hide SSID:** ☐
- Encryption Type:** WPA Personal
- WPA Mode:** Auto(WPA or WPA2)
- Cipher Type:** AES
- Pre-shared Key:** 1234567890

An 'Apply' button is located at the bottom right of the configuration area.

DTIM Period (DTIM-Zeitraum): Die DTIM (Delivery Traffic Indication Message) sendet Informationen über gepufferte Daten an Clients, die sich zum aktuellen Zeitpunkt im LPM (Low Power Mode/ reduzierter Energieverbrauchsmodus) befinden. Geben Sie den gewünschten DTIM-Zeitraum als Anzahl von Beacon-Intervallen ein.

SSID: Geben Sie die SSID (den Netzwerknamen) zur Identifizierung Ihres Drahtlosnetzwerks ein.

Hide SSID (SSID ausblenden): Markieren Sie das Kästchen, um die SSID Ihres Netzwerks zu verbergen. Ist die SSID verborgen, muss der Netzwerkname (SSID) für drahtlose Clients manuell eingegeben werden, damit diese eine Verbindung zu Ihrem Netzwerk herstellen können.

Encryption Type (Verschlüsselungstyp): Wählen Sie die gewünschte Verschlüsselungsmethode für drahtlose Verbindungen vom Dropdown-Menü. Je nach ausgewählter Methode müssen Sie möglicherweise zusätzliche Einstellungen vornehmen. Weitere Informationen zur drahtlosen Verschlüsselung und entsprechenden Konfigurationsmethode finden Sie unter **Sicherheit für drahtlose Netzwerke auf Seite 34**. Falls Sie keine Sicherheit für drahtlose Verbindungen aktivieren möchten, wählen Sie **None** (Keine) vom Dropdown-Menü.

Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um die aktuellen Einstellungen zu speichern.

The screenshot shows the 'Basic' configuration tab for a wireless network. The settings are as follows:

- Enable:** ☒
- Mode:** 802.11 B/G/N mixed
- Channel:** channel 11
- 802.11N Channel Width:** HT20
- TxPower:** 10 dBm
- Beacon Interval (20 ~ 1024):** 100
- DTIM Period (1 ~ 255):** 1
- SSID:** dlink_DWR-730
- Hide SSID:** ☐
- Encryption Type:** WPA Personal
- WPA Mode:** Auto(WPA or WPA2)
- Cipher Type:** AES
- Pre-shared Key:** 1234567890

An **Apply** button is located at the bottom right of the configuration area.

Sicherheit für drahtlose Netzwerke

Es wird empfohlen, die drahtlose Sicherheit auf Ihrem Router zu aktivieren, damit Ihr Drahtlosnetz vor unbefugtem Zugriff geschützt ist. Wählen Sie dazu ein drahtloses Sicherheitsprotokoll, das mit den drahtlosen Clients kompatibel ist, die Zugang zu Ihrem Netzwerk haben werden.

Wired Equivalent Privacy (WEP)

Bei dem WEP (Wired Equivalent Privacy) handelt es sich um ein älteres Sicherheitsprotokoll, das zwar mehr Schutz und Sicherheit bietet als gar kein Sicherheitsprotokoll, das aber einige Schwächen aufweist, die es für Angriffe anfällig macht. Es wird empfohlen, nur dann WEP zu verwenden, wenn WPA (Wi-Fi Protected Access) nicht von Ihren drahtlosen Clients unterstützt wird. WEP wird außerdem nicht vom 802.11n Standard unterstützt und Sie können deshalb bei der Verwendung von WEP keine 802.11n Geschwindigkeiten erzielen.

Encryption Type (Verschlüsselungstyp): Wählen Sie **WEP** im Dropdown-Menü.

Authentication Method (Authentifizierungsmethode): Wählen Sie die gewünschte Authentifizierungsmethode vom Dropdown-Menü:

Auto - Der Router legt, jeweils dem Client entsprechend, zu dem eine Verbindung hergestellt wird, automatisch die Authentifizierungsmethode fest.

Open System - Clients benötigen keine Authentifizierung, um eine Verbindung mit dem Router einzugehen. Der Verschlüsselungsschlüssel (auch Kodierungsschlüssel genannt) wird zur Verschlüsselung der über das Netz gesendeten Datenpakete verwendet.

Shared - Der Kodierungsschlüssel wird zur Authentifizierung sowie zur Verschlüsselung von Datenpaketen verwendet.

The screenshot shows a configuration window for WEP. At the top, 'Encryption Type' is set to 'WEP'. Below it, 'Authentication Method' is set to 'OPEN SYSTEM'. Then, 'WEP Encryption Length' is set to '64-bit'. There are four rows for keys, labeled 'Key 1' through 'Key 4'. Each row has a radio button (Key 1 is selected), a dropdown menu set to 'HEX', and a text input field containing 10 dots, representing a 10-character key.

WEP Encryption Length (WEP-Verschlüsselungslänge): Wählen Sie die Länge des Kodierungsschlüssels, der verwendet werden soll.

64-Bit - Ein 64-Bit Schlüssel setzt sich zusammen aus einer Zeichenfolge von 10 Hexadezimalzeichen oder 5 ASCII-Zeichen.

128-Bit - Ein 128-Bit Schlüssel setzt sich zusammen aus einer Zeichenfolge von 26 Hexadezimalzeichen oder 13 ASCII-Zeichen.

Schlüssel 1-4: Sie können bis zu 4 WEP-Schlüssel eingeben. Wählen Sie den WEP-Schlüssel, den Sie verwenden möchten, indem Sie auf das entsprechende Optionsfeld neben dem Schlüssel klicken. Wählen Sie im Dropdown-Menü, ob **HEX**- oder **ASCII**-Zeichen in Ihrem Schlüssel verwendet werden sollen. Geben Sie den gewünschten Schlüssel in dem dafür vorgesehenen Feld ein. Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um die aktuellen Einstellungen zu speichern.

Wi-Fi Protected Access (WPA)

Wi-Fi Protected Access (WPA) ist neueres und sichereres Verschlüsselungsprotokoll, das beträchtliche Verbesserungen gegenüber WEP aufweist. Es stehen zwei WPA-Versionen zur Verfügung: das ursprüngliche WPA und das neuere WPA2.

Encryption Type (Verschlüsselungstyp): Wählen Sie **WPA Personal** im Dropdown-Menü.

WPA-Mode (WPA-Modus): Wählen Sie die gewünschte Authentifizierungsmethode vom Dropdown-Menü:

Auto (WPA oder WPA2) - Der Router legt, dem Client entsprechend, zu dem eine Verbindung hergestellt wird, automatisch die WPA-Version fest.

WPA - Clients können nur zu dem Router eine Verbindung herstellen, wenn der WPA-Standard verwendet wird.

WPA2 - Clients können nur zu dem Router eine Verbindung herstellen, wenn der WPA2-Standard verwendet wird. Clients, die WPA2 nicht unterstützen, können keine Verbindung zu dem Router herstellen.

Cipher Type (Verschlüsselungstyp): Wählen Sie den gewünschten Verschlüsselungstyp vom Dropdown-Menü:

TKIP - (Temporal Key Integrity Protocol) Dieses Verschlüsselungsverfahren wird vom WPA-Standard verwendet.

AES - (Advanced Encryption Standard) Ein neues vom WPA2-Standard verwendetes Verschlüsselungsverfahren. Der Einsatz dieses Verschlüsselungstyps ist erforderlich, sollen 802.11 Geschwindigkeiten erreicht werden.

Pre-Shared Key PSK (Pre-shared key) bezeichnet das Kennwort, das Clients benötigen, um zu Ihrem Netzwerk eine Verbindung herzustellen. Geben Sie ein Kennwort zwischen 8 und 63 Zeichen ein.

Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um die aktuellen Einstellungen zu speichern.

Encryption Type	WPA Personal ▼
WPA Mode	Auto(WPA or WPA2) ▼
Cipher Type	TKIP and AES ▼
Pre-shared Key	1234567890

Wi-Fi Protected Setup (WPS)

Wi-Fi Protected Setup (WPS) ermöglicht das schnelle und sichere Hinzufügen von kompatiblen Geräten zu Ihrem Drahtlosnetzwerk.

Enable (Aktivieren): Markieren Sie das Kästchen, um die Funktion 'Wi-Fi Protected Setup' zu aktivieren.

Configure State (Konfig.-Zustand): Wählen Sie mithilfe der Optionsfelder, ob Sie die WPS-Funktion **konfigurieren** (Configure) oder den bestehenden **Konfigurationszustand aufheben** (Unconfigure) möchten.

Configure Method (Konfig.-Methode): Wählen Sie die WPS-Methode, die Sie verwenden möchten. Unterstützt Ihr Gerät die PBC (Push Button Connection/ Tastenmethode), wählen Sie diese Option und klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um den Verbindungsvorgang zu starten. Sie haben dann 120 Sekunden Zeit, um die WPS-Taste Ihres drahtlosen Geräts zur Herstellung der Verbindung zu drücken. Sollte Ihr Gerät PBC nicht unterstützen, können Sie die PIN-Methode wählen und mit dem nächsten Schritt fortfahren.

The screenshot shows the WPS configuration window. At the top, the 'WPS' tab is selected. Below it, there are three main sections: 'Enable' with a checked checkbox, 'Configure State' with 'Unconfigure' selected (radio button), and 'Configure Method' with 'PIN' selected (dropdown menu). Under 'Configure Method', there are two radio buttons: 'Current PIN' (selected) and 'Enrollee PIN'. The 'Current PIN' field displays '30332409' and has a 'Generate Pin' button next to it. The 'Enrollee PIN' field is empty. At the bottom right, there is an 'Apply' button.

Current PIN (Aktuelle PIN): Eine PIN ist eine eindeutige Nummer, die verwendet werden kann, um den Router einem bestehenden Netzwerk hinzuzufügen oder um ein neues Netzwerk zu erstellen.

Generate PIN (PIN generieren): Für zusätzliche Sicherheit kann eine neue PIN generiert werden. Klicken Sie auf **Generate** (Generieren), um eine neue PIN zu erstellen. Die aktuelle PIN wird in dem Feld neben dem Optionsfeld **Current PIN** (Aktuelle PIN) angezeigt. Diese PIN kann von drahtlosen Clients verwendet werden, um sich Ihrem Netzwerk mithilfe dieser PIN-Methode anzuschließen.

Enrollee PIN (Bewerber-PIN): Wurde das Gerät, das Sie dem Netzwerk hinzuzufügen versuchen, mit einer PIN bereitgestellt, wählen Sie diese Option und geben Sie die PIN des Geräts in dem Feld ein.

Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um den Verbindungsprozess zu starten.

MAC-Filter

Die MAC-Filteroption ermöglicht Ihnen, den Zugang zu drahtlosen Clients auf der Grundlage ihrer MAC-Adresse zuzulassen oder zu verweigern.

Enable MAC Address Filter (MAC-Adressfilter aktivieren): Markieren Sie das Kästchen, um die MAC-Filterfunktion zu aktivieren.

Mode (Modus): Wählen Sie den Filtermodus vom Dropdown-Menü. Sie können aufgelisteten Stationen bzw. Geräten den Zugang zu Ihrem Netzwerk verweigern (**Deny Listed Stations**) oder ihnen den Zugang erlauben (**Allow Listed Stations**).

The screenshot shows the 'MAC Filter' configuration window. At the top, 'Enable MAC Address Filter' is checked. The 'Mode' is set to 'Deny listed stations'. Below this, there is a table with columns: '#', 'Active', 'Name', and 'MAC Address'. The table contains one entry with '# 1', 'Active' checked, an empty 'Name' field, and 'MAC Address' '00:00:00:00:00:00'. To the right of the table is a trash icon. Below the table, it says 'Total Num : 1'. There are 'Add' and 'OK' buttons. At the bottom right, there is an 'Apply' button.

GERÄTE- UND STATIONENLISTE

Klicken Sie auf **Add** (Hinzufügen), um eine neue Filterregel hinzuzufügen.

Active (Aktiv): Markieren Sie das Kästchen zur Aktivierung der Regel.

Name: Geben Sie dem Rechner/Gerät oder der Station, auf die der Filter angewandt werden soll, zur leichteren Identifizierung einen Namen.

MAC Address (MAC-Adresse): Geben Sie die MAC-Adresse des Rechners/Geräts oder der Station ein, auf die der Filter angewandt werden soll.

Delete (Löschen): Klicken Sie auf das Symbol **Löschen**, um die Regel aus der Liste zu löschen.

Klicken Sie auf **OK**, um die aktuelle Regel zu speichern und sie der Tabelle hinzuzufügen.

Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um alle Änderungen zu speichern und zur Wi-Fi-Seite zurückzukehren.

Stationenlisten

Die Stationenliste-Registerkarte zeigt eine Liste aller drahtlosen Clients, die zum aktuellen Zeitpunkt mit Ihrem drahtlosen Netzwerk verbunden sind.

Station Lists

10 per page 1 page

#	MAC Address
1	c8:d3:a3:03:43:86

Total Num : 1

Sicherheit

Die Registerkarte 'Security' (Sicherheit) bietet Ihnen die Möglichkeit, die Firewall Ihres Routers zu konfigurieren sowie Funktionen zum Schutz Ihres Netzwerks vor Eindringlingen und böswilligen Angriffen zu aktivieren.

Firewall IP-Filter

Klicken Sie auf **Add** (Hinzufügen), um eine neue Filterregel hinzuzufügen.

Active (Aktiv): Markieren Sie das Kästchen zur Aktivierung der IP-Filterregel.

Source IP (Quell-IP-Adr.): Geben Sie zu filternde Quell-IP-Adresse ein.

Source From Port (Quelle vom Port): Geben Sie den Startport der Quell-IP-Adresse ein.

Source To Port (Quelle zum Port): Geben Sie den Endport der Quell-IP-Adresse ein.

Destination IP (Ziel-IP-Adr.): Geben Sie die Ziel-IP-Adresse ein, auf die der Filter angewandt werden soll.

Destination From Port (Ziel vom Port): Geben Sie den Startport der Ziel-IP-Adresse ein.

Destination To Port (Ziel zum Port): Geben Sie den Endport der Ziel-IP-Adresse ein.

Protokoll: Wählen Sie das Protokoll für die IP-Filterregel.

Delete (Löschen): Klicken Sie auf das Symbol, um die IP-Filterregel zu löschen.

Klicken Sie auf **OK**, um die Filterregel zu speichern. Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um die aktuelle Konfiguration zu speichern.

#	Active	Source IP	Source from Port	Source to Port	Destination IP	Destination from Port	Destination to Port	Protocol	
1	☒		0	0		0	0	TCP	

Total Num : 1

Buttons: Add, OK, Apply

IPv6 Filter

Klicken Sie auf **Add** (Hinzufügen), um eine neue Filterregel hinzuzufügen.

Active (Aktiv): Markieren Sie das Kästchen zur Aktivierung der IP-Filterregel.

Source IP (Quell-IP-Adr.): Geben Sie zu filternde Quell-IP-Adresse ein.

Source Port (Quellport): Geben Sie den Port für die Quell-IP-Adresse ein.

Destination IP (Ziel-IP-Adr.): Geben Sie die Ziel-IP-Adresse ein, auf die der Filter angewandt werden soll.

Destination Port (Zielpport): Geben Sie den Port der Ziel-IP-Adresse ein.

Protokoll: Wählen Sie das Protokoll für die IP-Filterregel.

Delete (Löschen): Klicken Sie auf das Symbol, um die IP-Filterregel zu löschen.

Klicken Sie auf **OK**, um die aktuelle Filterregel zu speichern.
Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um die aktuelle Konfiguration zu speichern.

#	Active	Source IP	Source Port	Destination IP	Destination Port	Protocol	
1	☒		0		0	TCP	

Total Num : 1

Add
OK
Apply

MAC-Filter

Mithilfe des MAC-Filters können Sie den Zugang zu Ihrem drahtlosen Netzwerk auf der Grundlage der MAC-Adresse eines Clients zulassen oder verweigern.

Klicken Sie auf **Add** (Hinzufügen), um eine neue MAC-Filterregel hinzuzufügen.

Blacklist/Whitelist: Wählen Sie **Blacklist**, um den Zugang nur auf jene MAC-Adressen zu verweigern, die unten aufgelistet sind. Wählen Sie **Whitelist**, um den Zugang nur auf jene MAC-Adressen zu erlauben, die unten aufgelistet sind.

Active (Aktiv): Markieren Sie das Kästchen zur Aktivierung der MAC-Filterregel.

Source MAC (Quell-MAC): Geben Sie die MAC-Adresse des zu filternden Rechners oder Geräts ein, von denen die Datenpakete stammen.

Destination MAC (Ziel-MAC): Geben Sie die MAC-Adresse des Rechners ein, auf die der Filter angewandt werden soll.

Day (Tag): Markieren Sie das Kästchen für jeden Tag, an dem die MAC-Filterregel aktiviert werden soll.

Start Time (Startzeit): Geben Sie die Startzeit an, an der die MAC-Filterregel jeden Tag aktiviert werden soll.

End Time (Startzeit/Endzeit): Geben Sie die Endzeit an, an der die MAC-Filterregel jeden Tag deaktiviert werden soll.

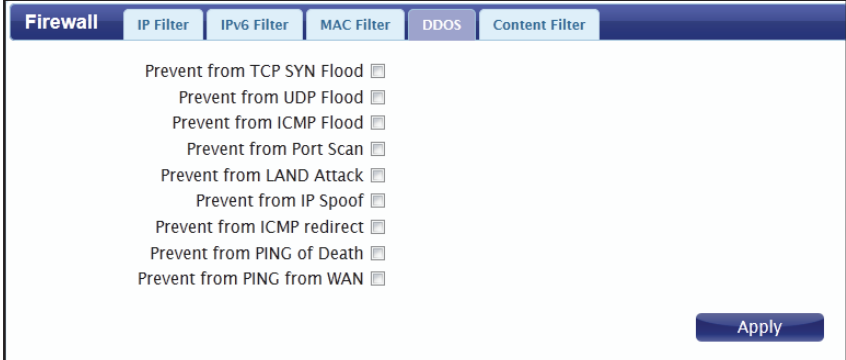
Delete (Löschen): Klicken Sie auf das Symbol, um diese MAC-Filterregel zu löschen.

Klicken Sie auf **OK**, um die aktuelle Regel der Regelliste hinzuzufügen. Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um die aktuelle Konfiguration zu speichern.

DDOS

In diesem Abschnitt können Sie verschiedene Sicherheitsfunktionen zum Schutz vor so genannten Denial of Service (DoS) Angriffen aktivieren.

DoS Prevention Filters (DoS-Präventionsfilter): Markieren Sie das Kästchen neben der Regel, um diese Art eines DoS-Angriffs zu verhindern.
Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um die aktuelle Konfiguration zu speichern.



The screenshot shows a configuration window titled "Firewall" with several tabs: "IP Filter", "IPv6 Filter", "MAC Filter", "DDOS", and "Content Filter". The "DDOS" tab is selected. Inside the tab, there is a list of nine security rules, each with a checkbox to its right:

- Prevent from TCP SYN Flood ☐
- Prevent from UDP Flood ☐
- Prevent from ICMP Flood ☐
- Prevent from Port Scan ☐
- Prevent from LAND Attack ☐
- Prevent from IP Spoof ☐
- Prevent from ICMP redirect ☐
- Prevent from PING of Death ☐
- Prevent from PING from WAN ☐

An "Apply" button is located in the bottom right corner of the configuration area.

URL Filter

Der Inhaltsfilter bietet Ihnen die Möglichkeit, den Zugriff auf bestimmte URLs zuzulassen oder zu verweigern.

Enable URL Filter (URL Filter aktivieren): Markieren Sie das Kästchen, um die URL-Filterung zu aktivieren.

Blacklist/Whitelist: Wählen Sie **Blacklist**, um den Zugang nur auf jene URLs zu verweigern, die in der Regelliste aufgeführt sind. Wählen Sie **Whitelist**, um den Zugang nur auf jene URLs zu erlauben, die in der Regelliste aufgeführt sind.

Active (Aktiv): Markieren Sie das Kästchen zur Aktivierung der URL-Filterregel.

URL: Geben Sie die URL ein, zu der Sie den Zugang erlauben oder verweigern möchten. Wenn Sie einen Domännennamen eingeben, wird der Zugang zu allen URLs unter dieser Domäne zugelassen oder verweigert.

Delete (Löschen): Klicken Sie auf das Symbol, um die Regel zu löschen.

Klicken Sie auf **Add** (Hinzufügen), um die Regel zu speichern und sie der Regelliste hinzuzufügen. Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um die aktuelle Konfiguration zu speichern.

The screenshot shows the 'Firewall' configuration page with the 'Content Filter' tab selected. Under 'Enable URL Filter', there is a checkbox and a dropdown menu set to 'Blacklist'. Below this is a table with columns '#', 'Active', and 'URL'. The table contains one entry with '# 1', 'Active' checked, and an empty 'URL' field. To the right of the table are 'Add' and 'OK' buttons. At the bottom right is an 'Apply' button. The 'Total Num : 1' is displayed below the table.

#	Active	URL
1	☒	

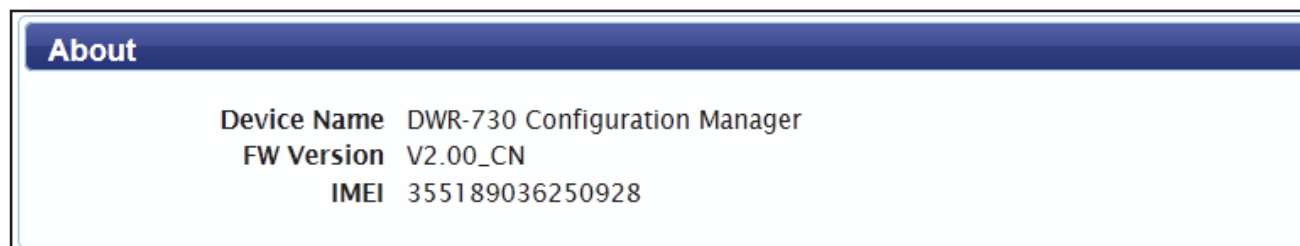
Total Num : 1

Anwendung

Diese Registerkarte ermöglicht Ihnen, die Verwaltungsfunktionen des Routers, wie Uhrzeit und Datum, Fernzugriff und Firmware zu konfigurieren. Sie haben hier auch Zugriff auf das Systemprotokoll.

Info

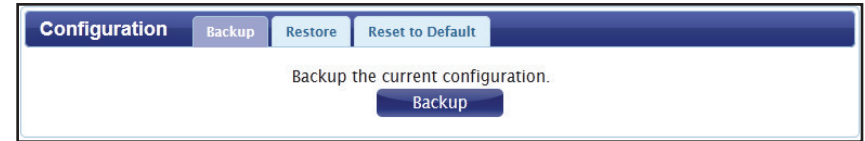
Diese Registerkarte zeigt allgemeine Informationen zu dem Router an.



Konfiguration

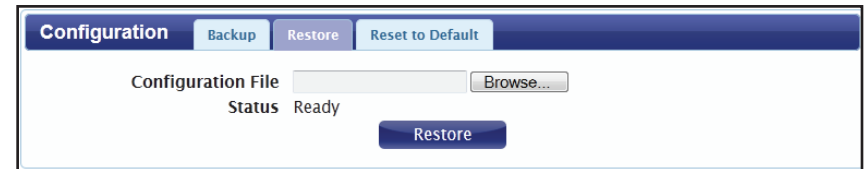
BACKUP

Klicken Sie auf **Backup**, um die aktuelle Konfiguration des Routers in einer Datei auf Ihrem Computer zu speichern. Sie werden dann anhand eines Dialogfeldes (Save file/Datei speichern) aufgefordert, die Konfigurationsdatei an einem Speicherort Ihrer Wahl zu speichern.



RESTORE (WIEDERHERSTELLEN)

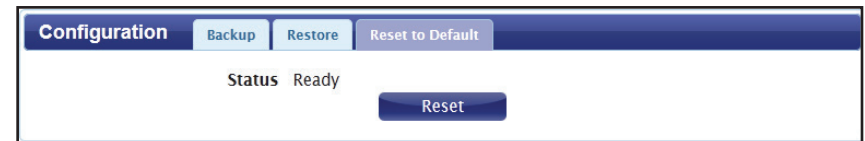
Klicken Sie auf **Browse** (Durchsuchen), um eine zuvor auf Ihrem Computer gespeicherte Konfigurationsdatei zu suchen. Sobald Sie die Datei gefunden haben, klicken Sie auf **Restore** (Wiederherstellen), um den Router der ausgewählten Konfigurationsdatei entsprechend zu konfigurieren.



RESET TO DEFAULT (AUF STANDARD ZURÜCKSETZEN)

Klicken Sie auf **Reset** (Zurücksetzen), um den Router auf seine Werkseinstellungen zurückzusetzen.

Warnhinweis: Alle auf dem Router gespeicherten Einstellungen gehen nach dem Rücksetzen auf die Werkseinstellungen verloren.



Firmware Upgrade

Hier können Sie die Firmware des Routers aktualisieren. Vergewissern Sie sich, dass sich die gewünschte Firmwaredatei auf der lokalen Festplatte des Computers befindet. Prüfen Sie bitte die entsprechende D-Link Support-Seite oder sehen Sie unter **<http://support.dlink.com>** nach, ob Firmware-Aktualisierungen und Sprachpakete verfügbar sind.

Klicken Sie auf **Choose File** (Datei wählen), um eine zuvor auf Ihren Computer heruntergeladene Firmware-Datei zu suchen. Sobald Sie die Datei lokalisiert haben, klicken Sie auf **Upgrade**, um den Firmware-Upgrade-Prozess durchzuführen.

Wichtiger Hinweis: Alle aktuellen Einstellungen werden nach einem Firmware Upgrade wieder auf die standardmäßigen Werkseinstellungen zurückgesetzt.

Firmware Upgrade	
File name	Choose File No file chosen
Status	Not Ready (Please connect device to PC via USB and then do firmware upgrade)
Upgrade	

Standby-Modus

In diesem Abschnitt können Sie die automatischen Energiesparmodi des Routers konfigurieren.

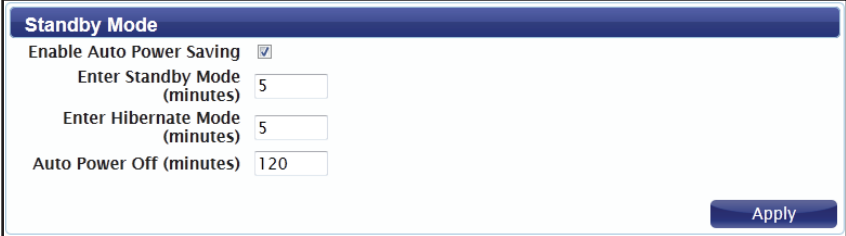
Enable Auto Power Saving (Autom. Energiesparfunktion aktivieren): Markieren Sie dieses Kästchen, um die automatischen Energiesparfunktionen zu aktivieren.

Enter Standby Mode (In den Standby-Modus wechseln): Geben Sie die Zahl in Minuten ein, nach denen der Router in den Standby-Modus wechseln soll, falls keine Aktivität zu erkennen ist.

Enter Hibernate Mode (In den Ruhezustands-Modus wechseln): Geben Sie die Zahl in Minuten ein, nach denen der Router in den Ruhezustandsmodus wechseln soll, falls keine Aktivität zu erkennen ist.

Auto Power Off (Autom. ausschalten): Geben Sie die Zahl in Minuten ein, nach denen der Router heruntergefahren werden soll, falls keine Aktivität zu erkennen ist.

Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um die aktuelle Konfiguration zu speichern.



The screenshot shows a configuration window titled "Standby Mode". It contains the following settings:

Standby Mode	
Enable Auto Power Saving	☒
Enter Standby Mode (minutes)	5
Enter Hibernate Mode (minutes)	5
Auto Power Off (minutes)	120

An "Apply" button is located at the bottom right of the window.

Fernbedienung

Dieser Abschnitt ist für in diesem Bereich entsprechend erfahrene Benutzer bestimmt, die den DWR-720 aus der Ferne (remote) konfigurieren möchten.

HTTP

HTTP Server Enable (HTTP Serveraktivierung): Der HTTP-Server ist standardmäßig aktiviert. Markieren Sie das Kästchen, um diese Funktion zu deaktivieren. Bitte beachten Sie, dass Sie bei Deaktivierung der HTTP Serverfunktion nicht mehr in der Lage sein werden, den Router mithilfe dieses webbasierten Konfigurationshilfsprogramms zu konfigurieren.

HTTP Server Port: Die Portnummer des HTTP-Servers.

Accept Request From WAN (Anfrage vom WAN akzeptieren): Markieren Sie dieses Kästchen, um den Zugriff auf den Webserver vom WAN zu erlauben.

Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um die aktuelle Konfiguration zu speichern.

The screenshot shows the 'Remote control' configuration page with the 'HTTP' tab selected. It contains three settings: 'HTTP Server Enable' with a checked checkbox, 'HTTP Server Port' with a text box containing '80', and 'Accept Request From WAN' with an unchecked checkbox.

HTTPS

HTTPS Server Enable (HTTPS Serveraktivierung): Der HTTPS-Server ist standardmäßig aktiviert. Markieren Sie das Kästchen, um diese Funktion zu deaktivieren. Bitte beachten Sie, dass Sie bei Deaktivierung der HTTPS Serverfunktion nicht mehr in der Lage sein werden, den Router mithilfe dieses webbasierten Konfigurationshilfsprogramms zu konfigurieren.

HTTPS Server Port: Die Portnummer des HTTPS-Servers.

Accept Request From WAN (Anfrage vom WAN akzeptieren): Markieren Sie dieses Kästchen, um den Zugriff auf den Webserver vom WAN zu erlauben.

Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um die aktuelle Konfiguration zu speichern.

The screenshot shows the 'Remote control' configuration page with the 'HTTPS' tab selected. It contains three settings: 'HTTPS Server Enable' with an unchecked checkbox, 'HTTPS Server Port' with a text box containing '8080', and 'Accept Request From WAN' with an unchecked checkbox.

SSH

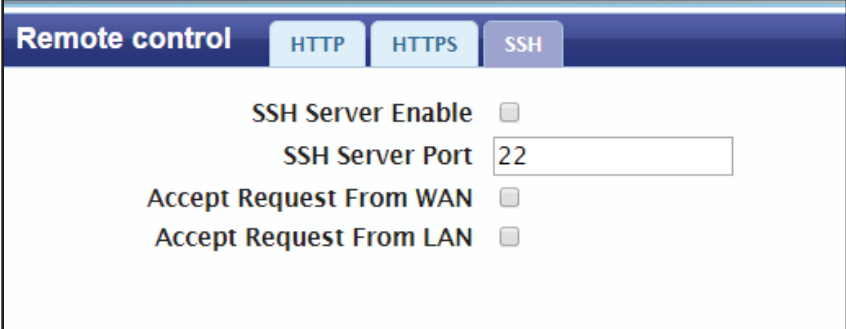
SSH Server Enable (SSH Serveraktivierung) Der SSH Server ist standardmäßig deaktiviert. Markieren Sie das Kästchen, um diese Funktion zu aktivieren.

SSH Server Port: Die Portnummer des SSH-Servers.

Accept Request From WAN (Anfrage vom WAN akzeptieren): Markieren Sie dieses Kästchen, um den Zugriff auf den Webserver vom WAN zu erlauben.

Accept Request From LAN (Anfrage vom LAN akzeptieren): Markieren Sie dieses Kästchen, um den Zugriff auf den Webserver vom LAN zu erlauben.

Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um die aktuelle Konfiguration zu speichern.



The screenshot shows the 'Remote control' configuration page with three tabs: HTTP, HTTPS, and SSH. The SSH tab is selected. The configuration options are:

- SSH Server Enable: ☐
- SSH Server Port:
- Accept Request From WAN: ☐
- Accept Request From LAN: ☐

Password (Kennwort)

Auf dieser Seite können Sie die Kennwörter zum Zugriff auf die Konfigurationsbenutzeroberfläche für die Administrator- (Admin) und Benutzerkonten ändern.

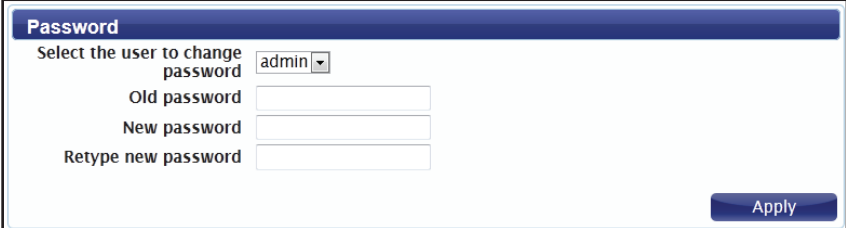
Select the user to change password (Zum Ändern des Kennworts Benutzer wählen): Wählen Sie im Dropdown-Menü, ob das Kennwort für das Admin- oder Benutzerkonto geändert werden soll.

Old Password (Altes Kennwort): Geben Sie das bestehende Kennwort für dieses Konto ein.

New Password (Neues Kennwort): Geben Sie das neue Kennwort für dieses Konto ein.

Retype New Password (Neues Kennwort erneut eingeben): Geben Sie das Kennwort erneut ein, um Ihre Eingabe zu bestätigen.

Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um die aktuelle Konfiguration zu speichern.



The screenshot shows a web form titled "Password" with a blue header bar. Below the header, there are four labels and corresponding input fields: "Select the user to change password" with a dropdown menu showing "admin", "Old password" with a text input field, "New password" with a text input field, and "Retype new password" with a text input field. At the bottom right of the form is a blue button labeled "Apply".

Datum und Uhrzeit

Auf dieser Seite können Sie das Datum und die Uhrzeit für Ihren Router einrichten und auch die automatische Zeitsynchronisierung sowie die Sommer-/Winterzeiteinstellung vornehmen.

DATUM

Current System Time (Aktuelle Systemzeit): Zeigt die aktuelle Uhrzeit und das aktuelle Datum der Systemuhr des Routers entsprechend an.

Mode (Modus): Wählen Sie **Manual** (Manuell), um das Datum und die Uhrzeit manuell einzustellen, oder **Get from Time Server** (Vom Zeitserver abrufen), damit der Router die Zeit automatisch mit der eines NTP (Network Time Protocol) Servers synchronisiert.

New Time (Neue Uhrzeit): Falls Sie den manuellen Modus gewählt haben, geben Sie die aktuelle Uhrzeit ein.

New Date (Neues Datum): Falls Sie den manuellen Modus gewählt haben, geben Sie das aktuelle Datum ein.

Time Protocol (Zeitprotokoll): Wenn Sie 'Get from Time Server' (Vom Zeitserver abrufen) gewählt haben, wählen Sie das gewünschte Zeitprotokoll vom Dropdown-Menü.

Time Server Address 1-4 (Zeitserveradresse 1-4): Geben Sie bis zu vier NTP-Serveradressen ein. Sie werden zur Synchronisierung der Systemuhrzeit und des Systemdatums verwendet.

Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um die aktuellen Einstellungen zu speichern.

The screenshot shows the 'Date and Time' configuration page with the 'Date' tab selected. The 'Current System Time' is 'Mon Jun 10 15:45:41 2013'. The 'Mode' is set to 'Manual'. The 'New Time (hh:mm:ss)' is '15 : 45 : 41'. The 'New Date (mm-dd-yyyy)' is '6 / 10 / 2013'. There is a calendar icon next to the date field. An 'Apply' button is at the bottom right.

The screenshot shows the 'Date and Time' configuration page with the 'Time Zone' tab selected. The 'Current System Time' is 'Mon Jun 10 15:45:41 2013'. The 'Mode' is set to 'Get from Time Server'. The 'Time Protocol' is 'NTP (RFC-1305)'. There are four 'Time Server Address' fields, all containing '1.my.pool.ntp.org', '2.my.pool.ntp.org', '3.my.pool.ntp.org', and '4.my.pool.ntp.org' respectively. An 'Apply' button is at the bottom right.

TIME ZONE (ZEITZONE)

Time Zone (Zeitzone): Wählen Sie die Zeitzone im Dropdown-Menü aus.

Enable Daylight Saving (Sommerzeit aktivieren): Markieren Sie dieses Kästchen, um die automatische Anpassung für die Sommer-/Winterzeit zu aktivieren.

Start Date (Startdatum): Geben Sie das Startdatum und die Startuhrzeit für die Sommer-/Winterzeit ein.

End Date (Enddatum): Geben Sie das Enddatum und die Enduhrzeit für die Sommer-/Winterzeit ein.

Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um die aktuellen Einstellungen zu speichern.

The screenshot shows a configuration window titled 'Date and Time' with two tabs: 'Date' and 'Time Zone'. The 'Time Zone' tab is active. It contains a 'Time Zone' dropdown menu set to '(GMT+08:00) Kuala Lumpur, Singapore'. Below it is a checkbox for 'Enable Daylight Saving' which is checked. There are two rows of date and time pickers. The 'Start Date' row has dropdowns for 'First', 'Sunday', 'April', and a time picker set to '2 o'clock'. The 'End Date' row has dropdowns for 'Last', 'Sunday', 'October', and a time picker set to '2 o'clock'. An 'Apply' button is located at the bottom right of the window.

Language (Sprache)

Language (Sprache): Wählen Sie Ihre bevorzugte Sprache vom Dropdown-Menü.

Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um die aktuelle Konfiguration zu speichern.

A screenshot of a web-based configuration interface for language settings. It features a blue header bar with the word "Language" in white. Below the header, the word "Language" is followed by a dropdown menu currently showing "English" and a small downward arrow. To the right of the dropdown is a blue button with the word "Apply" in white.

Systemprotokoll

Das Systemprotokoll zeigt einen Datensatz aller Ereignisse an, die während der Betriebszeit des Routers eingetreten sind.

LOG SETTING (PROTOKOLLEINSTELLUNG)

Enable Log Markieren Sie das Kästchen, um die Protokollierfunktion des Routers zu aktivieren.
(Protokoll aktivieren):

Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um die aktuelle Konfiguration zu speichern.

System Log | Log Setting | Log Display

Enable Log ☒

Apply

LOG DISPLAY (PROTOKOLLANZEIGE)

Refresh Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Protokollanzeige zu aktualisieren.
(Aktualisieren):

Clear Log Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um alle Protokolleinträge zu löschen.
(Protokoll löschen):

Display Log Level Wählen Sie vom Dropdown-Menü, welche Protokollebene und Art von Ereignissen angezeigt werden sollen.
(Protokollebene anzeigen):

System Log | Log Setting | Log Display

Refresh Clear Log Display Log Level Notice

Jun 10 15:46:29 (none) kern.notice kernel: [19763.556136] [PWM-SYS] pwm_bat_update(264):
 _____system_pwm_bat_update
 Jun 10 15:46:29 (none) kern.notice kernel: [19763.567173] [PWM-SYS] pwm_bat_bq275xx_mode
 (352): Trigger Re-charging
 Jun 10 15:46:29 (none) kern.notice kernel: [19763.571313] [PWM-SYS] pwm_hotspot_protect
 (148): Enable Charging

Verbindung zu einem drahtlosen Netzwerk herstellen

Windows 8.1/8.0

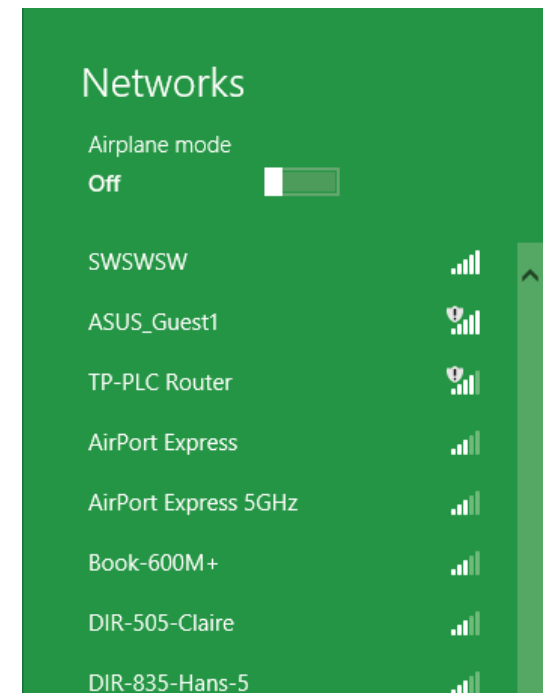
Es wird empfohlen, die drahtlose Sicherheit (WPA/WPA2) auf Ihrem drahtlosen Router oder Access Point zu aktivieren, bevor Sie Ihren drahtlosen Adapter konfigurieren. Wenn Sie sich einem bereits bestehenden Netzwerk anschließen, müssen Sie den verwendeten Sicherheitsschlüssel (das Wi-Fi-Kennwort) kennen.

Um sich einem bestehenden Netzwerk anzuschließen, suchen Sie das entsprechende Symbol des Funknetzes auf der Task-Leiste neben der Zeitanzeige.



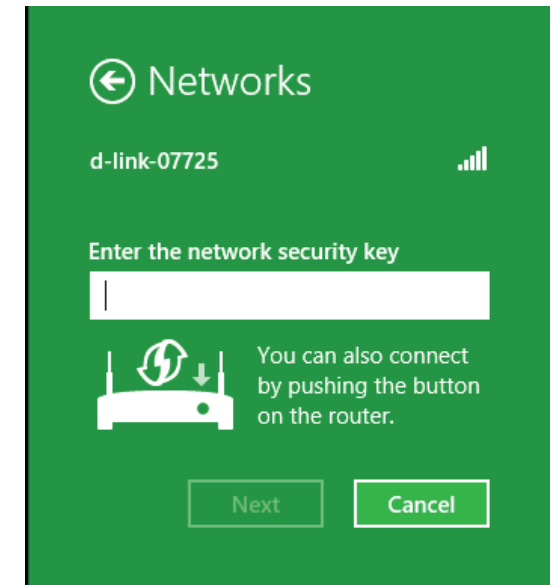
.. Symbol für drahtlose Kommunikation

Klicken Sie auf dieses Symbol, um eine Liste der Drahtlosnetze (Funknetze) anzuzeigen, die sich innerhalb eines Bereichs Ihres Computers befinden, die zur Herstellung einer Verbindung geeignet sind. Wählen Sie dann das gewünschte Netzwerk, indem Sie auf seinen Namen klicken.

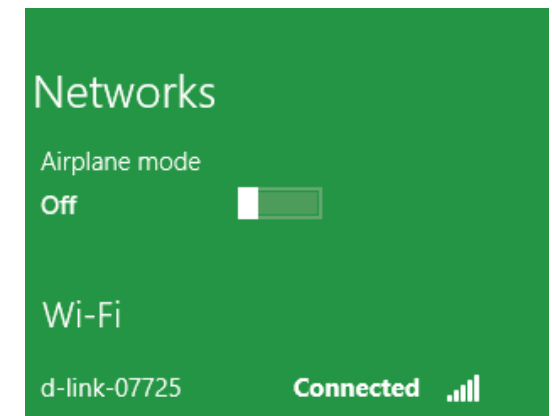


Sie werden dann aufgefordert, den Netzwerksicherheitsschlüssel (das Wi-Fi Kennwort) für das Drahtlosnetz einzugeben. Geben Sie das Kennwort in dem Kennwortfeld ein und klicken Sie auf Next (Weiter).

Wenn Sie mithilfe von Wi-Fi Protected Setup (WPS) eine Verbindung zu dem Router herstellen möchten, können Sie auch auf die WPS-Taste Ihres Routers drücken, um die WPS-Funktion zu aktivieren.



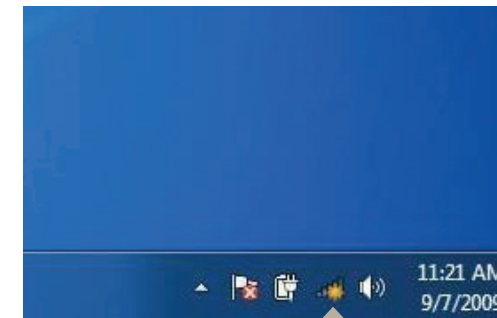
Sobald Sie eine Verbindung zu einem Drahtlosnetz (Funknetz) hergestellt haben, erscheint das Wort **Connected** (Verbunden) neben dem Namen des Netzwerks, mit dem Sie verbunden sind.



Windows® 7

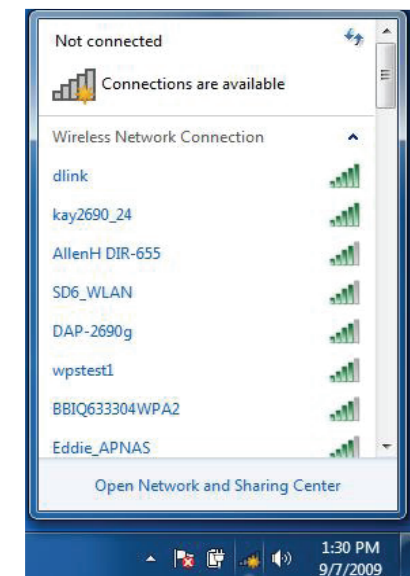
Benutzer von Windows 7 können ein in das Betriebssystem integriertes Hilfsprogramm zur Herstellung einer Verbindung zu einem drahtlosen Netzwerk verwenden. Wenn Sie ein Programm einer anderen Firma oder Windows 2000 verwenden, lesen Sie bitte im Handbuch Ihres Drahtlos-Adapters zur Hilfe bei der Verbindung zu einem drahtlosen Netzwerk nach. Die meisten Programme besitzen eine „Site Survey“-Option (Standortübersicht), ähnlich dem unten angezeigten Windows 7 Programm.

Wenn die Meldung „Drahtlosnetzwerk verfügbar“ angezeigt wird, klicken Sie auf die Mitte der Sprechblase, um das Programm zu öffnen. Sie können auch auf das Symbol für drahtlose Verbindungen auf Ihrer Task-Leiste (unterer rechter Bildschirmbereich) klicken.



Wireless (Drahtlos)

Das Hilfsprogramm zeigt alle verfügbaren drahtlosen Netzwerke in Ihrem Bereich an.



Markieren Sie das drahtlose Netzwerk (SSID), zu dem Sie eine Verbindung herstellen möchten, und klicken Sie auf **Connect** (Verbinden).

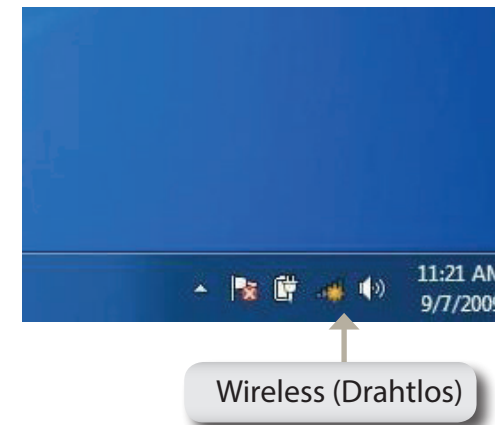
Erhalten Sie ein starkes Signal, können aber nicht auf das Internet zugreifen, prüfen Sie Ihre TCP/IP-Einstellungen für Ihren drahtlosen Adapter. Weitere Informationen dazu finden Sie unter **Grundlagen des Netzwerkbetriebs auf Seite 72**.



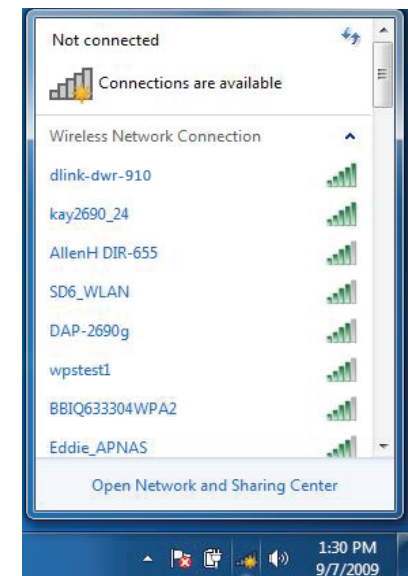
Sicherheit für drahtlose Netzwerke konfigurieren

Es wird empfohlen, die drahtlose Sicherheit (WPA/WPA2) auf Ihrem drahtlosen Router oder Access Point zu aktivieren, bevor Sie Ihren drahtlosen Adapter konfigurieren. Wenn Sie sich einem bereits bestehenden Netzwerk anschließen, müssen Sie den verwendeten Sicherheitsschlüssel oder das Kennwort kennen.

1. Klicken Sie auf Ihrer Task-Leiste (unterer rechter Bildschirmbereich) auf das Symbol für drahtlose Verbindungen.



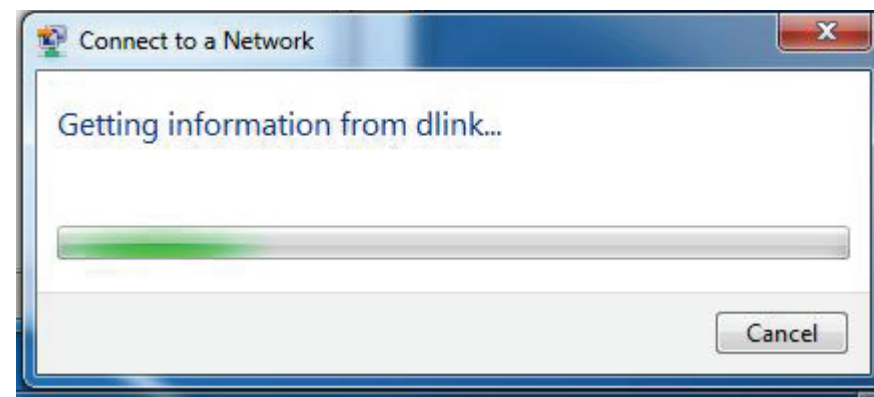
2. Das Hilfsprogramm zeigt alle verfügbaren drahtlosen Netzwerke in Ihrem Bereich an.



3. Markieren Sie das drahtlose Netzwerk (SSID), zu dem Sie eine Verbindung herstellen möchten, und klicken Sie auf **Connect** (Verbinden).

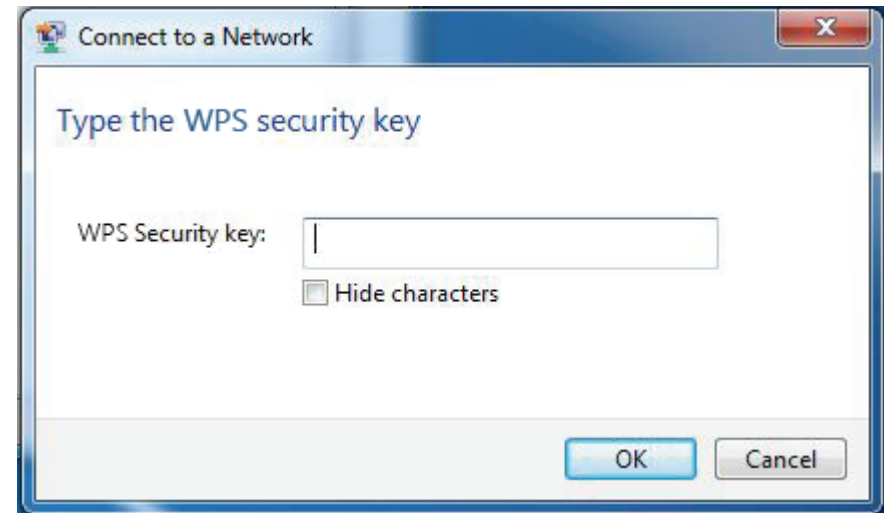


4. Das folgende Fenster wird angezeigt, während Ihr Computer eine Verbindung zu dem Router herzustellen versucht.



5. Geben Sie den gleichen Sicherheitsschlüssel oder den Kennwortsatz wie den auf Ihrem Router ein und klicken Sie auf **Verbinden**.

Die Herstellung der Verbindung kann 20 bis 30 Sekunden dauern. Wenn keine Verbindung zustande kommt, überprüfen Sie die Korrektheit der Sicherheitseinstellungen. Der Schlüssel oder Kennwortsatz muss exakt mit dem auf dem drahtlosen Router übereinstimmen.



Windows Vista™

Benutzer von Windows® Vista™ können das integrierte Hilfsprogramm für drahtlose Verbindungen verwenden. Sollten Sie ein Hilfsprogramm eines anderen Unternehmens oder Windows® 2000 verwenden, finden Sie die Anweisungen zur drahtlosen Netzverbindung in dem entsprechenden Benutzerhandbuch Ihres drahtlosen Adapters. Die meisten Hilfsprogramme enthalten eine „Site Survey“-Option (Standortübersicht), die der des Hilfsprogramms in Windows® Vista™, siehe unten, ähnlich ist.

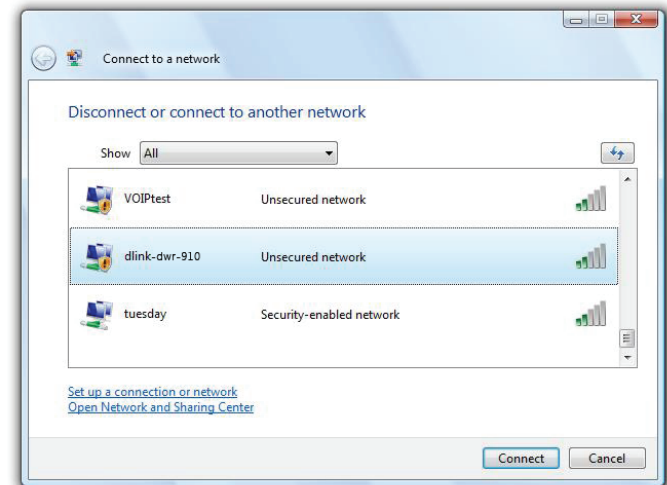
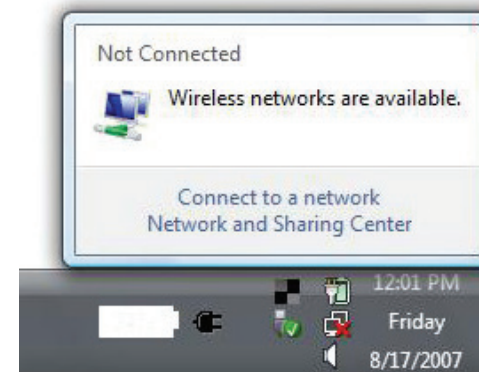
Wenn die Meldung **Drahtlosnetzwerk verfügbar** angezeigt wird, klicken Sie auf die Mitte der Sprechblase, um das Hilfsprogramm zu öffnen

oder

klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das entsprechende Symbol (Computer und Funkwellen) auf Ihrer Task-Leiste (unterer rechter Fensterbereich neben der Anzeige der Uhrzeit). Wählen Sie **Connect to a network** (Mit einem Netzwerk verbinden).

Das Hilfsprogramm zeigt alle verfügbaren drahtlosen Netzwerke in Ihrem Bereich an. Klicken Sie auf ein Netzwerk (durch die SSID angezeigt) und klicken Sie dann auf **Connect** (Verbinden).

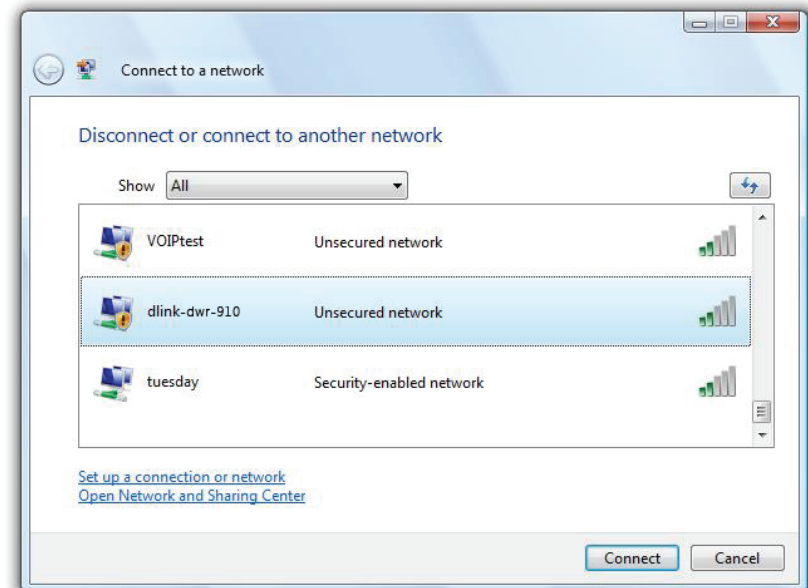
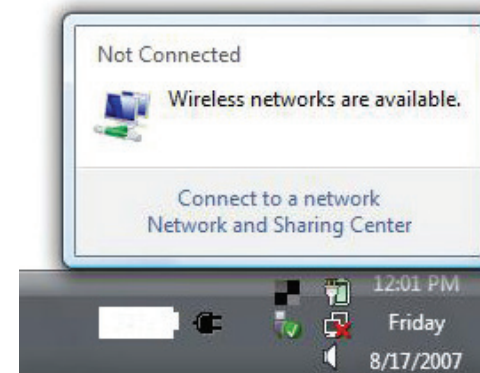
Erhalten Sie ein starkes Signal, können aber nicht auf das Internet zugreifen, prüfen Sie die TCP/IP-Einstellungen für Ihren drahtlosen Adapter. Weitere Informationen dazu finden Sie unter **Grundlagen des Netzwerkbetriebs auf Seite 72**.



Sicherheit für drahtlose Netzwerke konfigurieren

Es wird empfohlen, die drahtlose Sicherheit (WEP/WPA/WPA2) auf Ihrem drahtlosen Router oder Access Point zu aktivieren, bevor Sie Ihren drahtlosen Adapter konfigurieren. Wenn Sie sich einem bereits bestehenden Netzwerk anschließen, müssen Sie den verwendeten Sicherheitsschlüssel oder Kennwortsatz kennen.

1. Öffnen Sie das Hilfsprogramm für Drahtlosnetze in Windows® Vista™, indem Sie mit der rechten Maustaste auf das entsprechende Symbol in Ihrer Task-Leiste klicken (unterer rechter Bildschirmbereich). Wählen Sie **Connect to a network** (Mit einem Netzwerk verbinden).
2. Markieren Sie das Funknetz/Drahtlosnetzwerk (SSID), zu dem Sie eine Verbindung herstellen möchten, und klicken Sie auf **Connect** (Verbinden).



3. Geben Sie den gleichen Sicherheitsschlüssel oder den Kennwortsatz wie den auf Ihrem Router ein und klicken Sie auf **Verbinden**.

Die Herstellung der Verbindung kann 20 bis 30 Sekunden dauern. Wenn keine Verbindung zustande kommt, überprüfen Sie die Korrektheit der Sicherheitseinstellungen. Der Schlüssel oder Kennwortsatz muss exakt mit dem auf dem drahtlosen Router übereinstimmen.



Verbindung zu einem drahtlosen Netzwerk

Windows® XP

Benutzer von Windows® XP können das integrierte Hilfsprogramm für konfigurationsfreie drahtlose Verbindungen (Zero Configuration Utility) verwenden. Die folgenden Anleitungen gelten für Nutzer des Service Pack 2. Sollten Sie ein Hilfsprogramm eines anderen Unternehmens oder Windows® 2000 verwenden, finden Sie die Anweisungen zur drahtlosen Netzverbindung in dem entsprechenden Benutzerhandbuch Ihres drahtlosen Adapters. Die meisten Hilfsprogramme enthalten eine „Site Survey“-Option (Standortübersicht), die der des Hilfsprogramms in Windows® XP ähnlich ist.

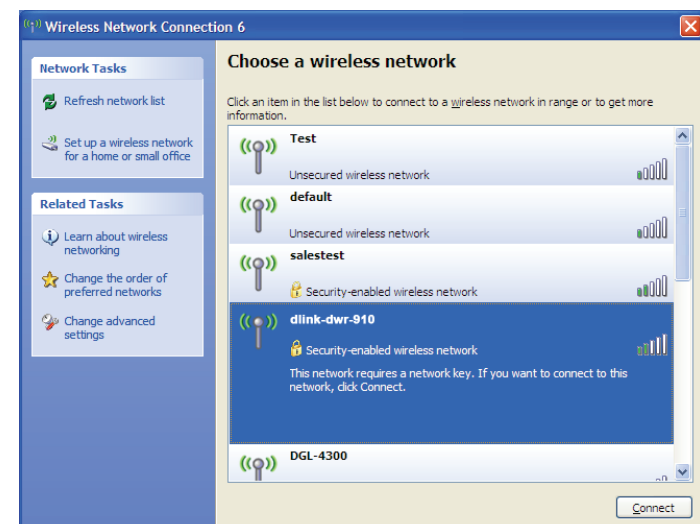
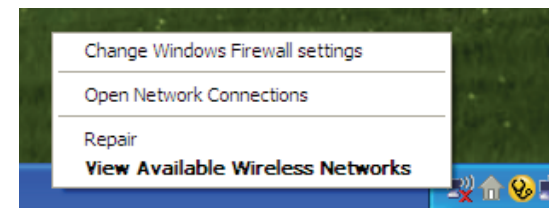
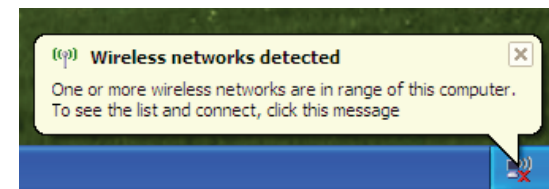
Wenn die Meldung **Drahtlosnetzwerk verfügbar** angezeigt wird, klicken Sie auf die Mitte der Sprechblase, um das Hilfsprogramm zu öffnen

oder

klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das entsprechende Symbol (Computer und Funkwellen) auf Ihrer Task-Leiste (unterer rechter Fensterbereich neben der Anzeige der Uhrzeit). Wählen Sie **View Available Wireless Networks** (Verfügbare drahtlose Netze anzeigen).

Das Hilfsprogramm zeigt alle verfügbaren drahtlosen Netzwerke in Ihrem Bereich an. Klicken Sie auf ein Netzwerk (durch die SSID angezeigt) und klicken Sie dann auf **Connect** (Verbinden).

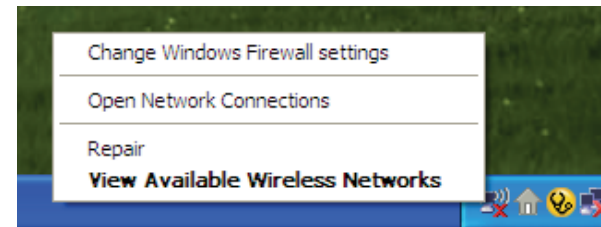
Erhalten Sie ein starkes Signal, können aber nicht auf das Internet zugreifen, prüfen Sie die TCP/IP-Einstellungen für Ihren drahtlosen Adapter. Weitere Informationen dazu finden Sie unter **Grundlagen des Netzwerkbetriebs auf Seite 72**.



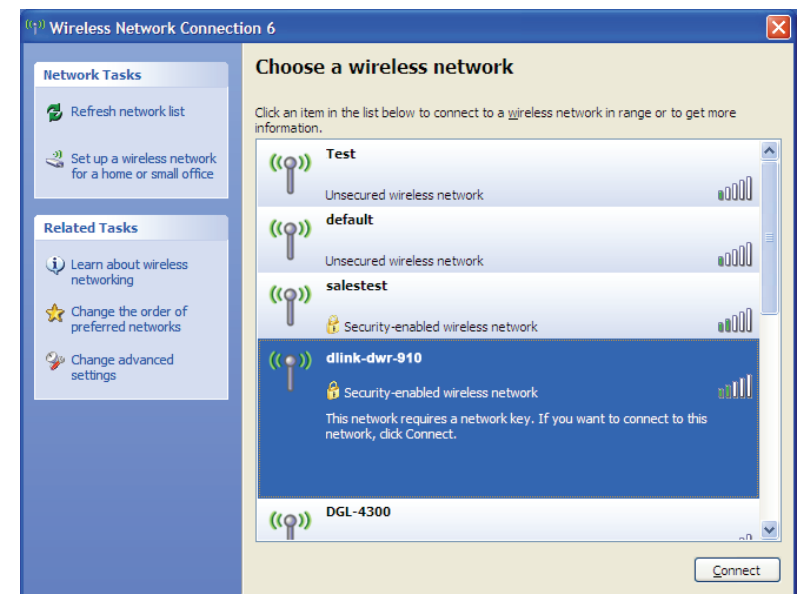
WEP konfigurieren

Es wird empfohlen, WEP auf Ihrem drahtlosen Router oder Access Point zu aktivieren, bevor Sie Ihren drahtlosen Adapter konfigurieren. Wenn Sie sich einem bestehenden Netzwerk anschließen, müssen Sie den verwendeten WEP-Schlüssel kennen.

1. Öffnen Sie das Windows® XP-Programm für drahtlose Netzwerkverbindungen durch Klicken mit der rechten Maustaste auf das Symbol eines drahtlosen Computers in Ihrer Taskleiste (rechte untere Bildschirmcke). Wählen Sie **View Available Wireless Networks** (Verfügbare drahtlose Netze anzeigen).

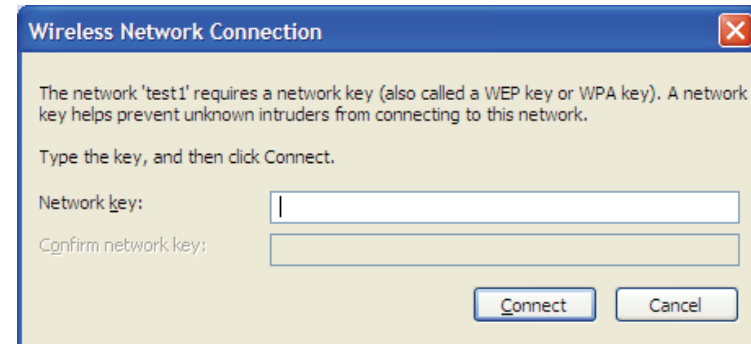


2. Markieren Sie das Funknetz/Drahtlosnetzwerk (SSID), zu dem Sie eine Verbindung herstellen möchten, und klicken Sie auf **Connect** (Verbinden).



3. Das Feld **Drahtlose Netzwerkverbindung** wird angezeigt. Geben Sie den gleichen WEP-Schlüssel wie den auf Ihrem Router ein und klicken Sie auf **Connect** (Verbinden).

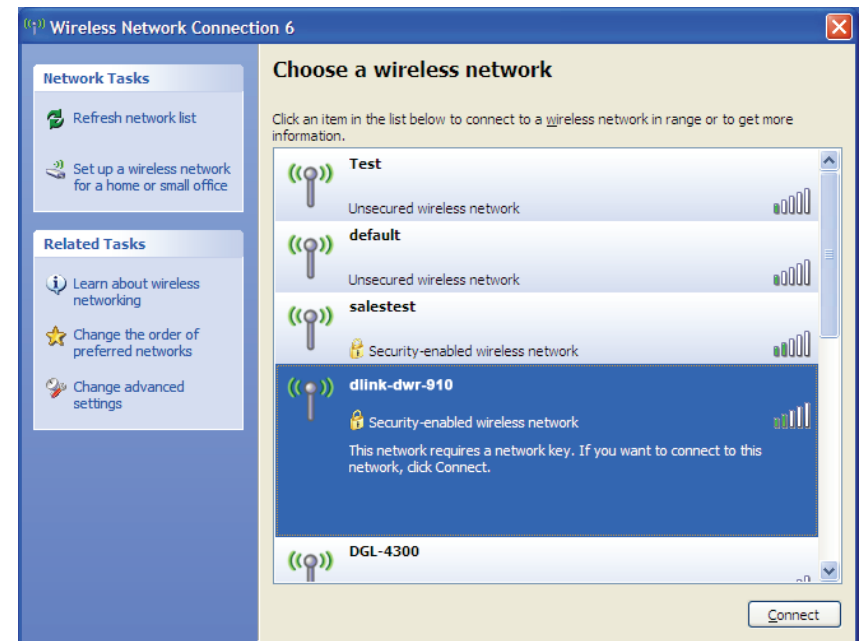
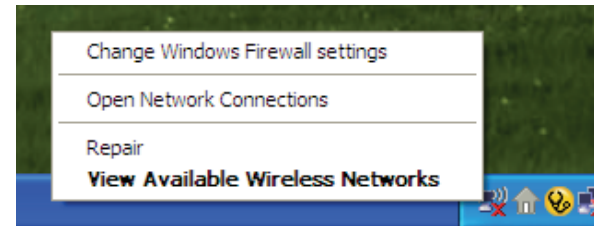
Die Herstellung der Verbindung kann 20 bis 30 Sekunden dauern. Wird keine Verbindung hergestellt, überprüfen Sie die Korrektheit der WEP-Einstellungen. Der WEP-Schlüssel muss exakt dem auf dem drahtlosen Router entsprechen.



WPA-PSK konfigurieren

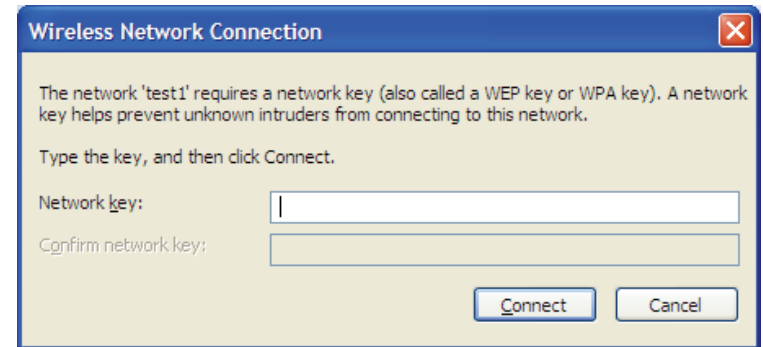
Es wird empfohlen, WPA auf Ihrem drahtlosen Router oder Access Point zu aktivieren, bevor Sie Ihren drahtlosen Adapter konfigurieren. Wenn Sie sich einem bereits bestehenden Netzwerk anschließen, müssen Sie den verwendeten WPA-Schlüssel kennen.

1. Öffnen Sie das Windows® XP-Programm für drahtlose Netzwerkverbindungen durch Klicken mit der rechten Maustaste auf das Symbol eines drahtlosen Computers in Ihrer Taskleiste (rechte untere Bildschirmcke). Wählen Sie **View Available Wireless Networks** (Verfügbare drahtlose Netze anzeigen).
2. Markieren Sie das Funknetz/Drahtlosnetzwerk (SSID), zu dem Sie eine Verbindung herstellen möchten, und klicken Sie auf **Connect** (Verbinden).



3. Das Feld **Drahtlose Netzwerkverbindung** wird angezeigt. Geben Sie den WPA-PSK-Kennwortsatz ein und klicken Sie auf **Verbinden**.

Die Herstellung der Verbindung kann 20 bis 30 Sekunden dauern. Kommt keine Verbindung zustande, überprüfen Sie die Korrektheit der WPA-PSK-Einstellungen. Der WPA-PSK-Kennwortsatz muss exakt mit dem auf dem drahtlosen Router übereinstimmen.



Fehlerbehebung

Dieses Kapitel enthält Lösungen zu Problemen, die während der Installation und des Betriebs des DWR-720 auftreten können. Lesen Sie sich bei dem Auftreten von Problemen zunächst die folgenden Beschreibungen und Erläuterungen durch.

1. Warum habe ich keinen Zugriff auf das webbasierte Konfigurationsprogramm?

Bei Eingabe der IP-Adresse Ihres Routers (192.168.0.1 beispielsweise) stellen Sie keine Verbindung zu einer Website auf dem Internet her oder müssen sie herstellen. Bei dem Gerät ist das Hilfsprogramm im ROM-Chip des Geräts selbst integriert. Ihr Computer muss allerdings in demselben IP-Subnetz sein, um eine Verbindung zum webbasierten Hilfsprogramm herzustellen.

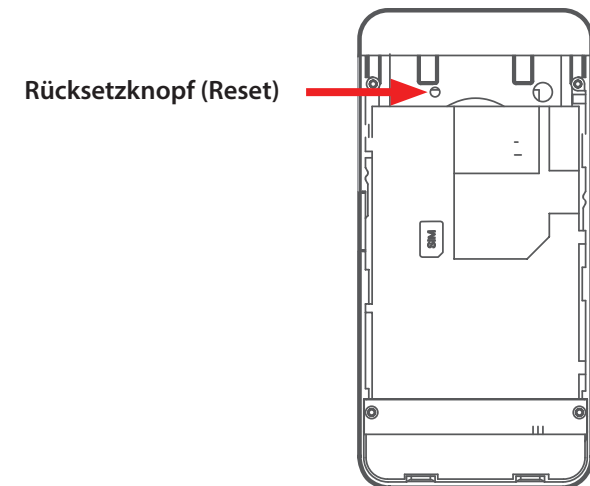
- Stellen Sie sicher, dass Sie einen aktualisierten Webbrowser mit aktiviertem Java haben. Folgendes wird empfohlen:
 - Internet Explorer 8 oder höher, Chrome 19.0, Firefox 12.0 oder Safari 4.0.
- Vergewissern Sie sich bei dem Versuch, eine drahtlose Verbindung herzustellen, dass das LED-Symbol für drahtlose Verbindungen angezeigt ist. Stellen Sie auch sicher, dass Sie mit dem korrekten Netzwerk (SSID) für Ihren mobilen Router verbunden sind.
- Der Computer, den Sie nutzen, sollte mit keinem anderen Gerät (wie z. B. Routern oder Switches) verbunden sein, die möglicherweise die gleiche IP-Adresse haben wie der DWR-720. Das könnte eventuell zu einem IP-Adressenkonflikt führen. Liegt ein solcher Konflikt vor, trennen Sie die Verbindung der anderen Geräte vorübergehend zu Ihrem Computer, während Sie den DWR-720 konfigurieren. Sie können auch die IP-Adresse des DWR-720 im Netzwerkabschnitt des Konfigurationshilfsprogramms ändern. Nähere Informationen zum Ändern der IP-Adresse dazu finden Sie unter **Wi-Fi (WLAN) auf Seite 25**. Sie müssen möglicherweise auch die IP-Adressenkonfiguration Ihres Computers neu einrichten. Starten Sie dazu das Befehlshilfsprogramm wie folgt: Klicken Sie auf **Start > Ausführen**. Geben Sie dann im Ausführungsfeld **cmd** ein und klicken Sie auf **OK** oder betätigen Sie die Eingabetaste. (Benutzer von Windows Vista geben **cmd** im Feld **Start > Suchen** ein.) Ein Text in weißer Schrift auf schwarzem Bildschirm wird angezeigt. Geben Sie an der Eingabeaufforderung **ipconfig /release** ein und warten Sie, bis der Befehl ausgeführt und der Prozess abgeschlossen ist. Geben Sie als Nächstes **ipconfig /renew** ein. Damit wird die IP-Adressenkonfiguration Ihres Computers erneuert.
- Deaktivieren Sie jede Internetsicherheits-Software auf dem Computer. Software-Firewalls wie z. B. ZoneAlarm, BlackICE, Sygate, Norton Personal Firewall und Windows® XP Firewall können den Zugang zu den Konfigurationsseiten blockieren. Sehen Sie in den Hilfedateien Ihrer Firewall-Software bezüglich weiterer Informationen zu ihrer Deaktivierung oder Konfiguration nach.

- Konfigurieren Sie Ihre Interneteinstellungen:
 - Gehen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > **Systemsteuerung**. Doppelklicken Sie auf das Symbol **Internetoptionen**. Klicken Sie auf der Registerkarte **Sicherheit** auf **Standardstufe**, die Schaltfläche zur Wiederherstellung der Einstellungen auf den Standard.
 - Klicken Sie auf die Registerkarte **Verbindungen** und stellen Sie die Option „DFÜ und VPN-Einstellungen“ auf „Keine Verbindung wählen“. Klicken Sie auf die Schaltfläche „LAN-Einstellungen“. Vergewissern Sie sich, dass nichts markiert ist. Klicken Sie auf **OK**.
 - Gehen Sie zur Registerkarte **Erweitert** und klicken auf die Schaltfläche „Wiederherstellen“, um die Standardeinstellungen wiederherzustellen. Klicken Sie dreimal auf **OK**.
 - Schließen Sie Ihren Webbrowser (sofern offen) und öffnen Sie ihn.

2. Was tun, wenn ich mein Kennwort vergessen habe?

Wenn Sie Ihr Kennwort vergessen haben, müssen Sie Ihren Router zurücksetzen. Beachten Sie bitte, dass dieser Vorgang alle Ihre Einstellungen auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurücksetzt.

Um den Router zurückzusetzen, nehmen Sie zuerst zur Freilegung der Batterie die Abdeckung auf der Rückseite des Routers ab. Verwenden Sie eine auseinandergezogene Büroklammer (oder einen ähnlich spitzen Gegenstand) und drücken Sie auf den Rücksetzknopf und halten Sie ihn gedrückt. Er befindet sich in dem kleinen Loch auf der oberen linken Seite des SIM-Karteneinschubs (siehe Abbildung). Der DWR-720 wird auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurückgesetzt. Warten Sie ungefähr 30 Sekunden, damit der Router einen Neustart durchführen kann, bevor Sie versuchen, die Verbindung zu dem Router wiederherzustellen. Die Standard-IP-Adresse ist 192.168.0.1 und der standardmäßige Benutzername ist **admin**. Das Kennwortfeld sollte leer bleiben.



Grundlagen des Netzwerkbetriebs

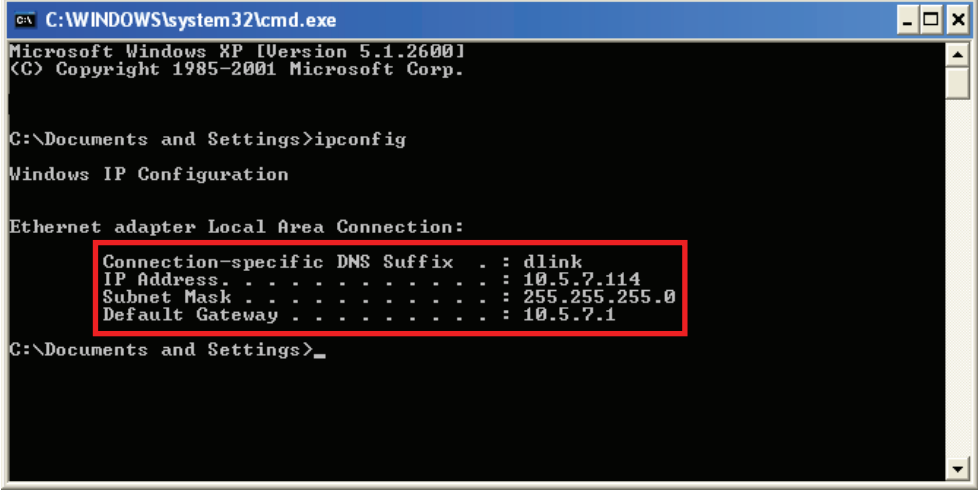
Überprüfung Ihrer IP-Adresse

Nachdem Sie Ihren neuen D-Link-Adapter installiert haben, sollten standardmäßig die TCP/IP-Einstellungen eingerichtet werden, um automatisch eine IP-Adresse von einem DHCP-Server (d. h. drahtlosen Router) zu beziehen. Zur Verifizierung Ihrer IP-Adresse führen Sie bitte folgende Schritte durch.

Klicken Sie auf **Start > Ausführen**. Geben Sie dann im Ausführungsfeld **cmd** ein und klicken Sie auf **OK** oder betätigen Sie die Eingabetaste. (Benutzer von Windows® Vista™ geben **cmd** im Feld **Start > Suchen** ein.)

Geben Sie bei der Eingabeaufforderung **ipconfig** ein und drücken Sie auf die **Eingabetaste**.

Die IP-Adresse, die Subnetzmaske und das Standard-Gateway für Ihren Adapter werden angezeigt.



```
C:\WINDOWS\system32\cmd.exe
Microsoft Windows XP [Version 5.1.2600]
(C) Copyright 1985-2001 Microsoft Corp.

C:\Documents and Settings>ipconfig

Windows IP Configuration

Ethernet adapter Local Area Connection:

    Connection-specific DNS Suffix  . : dlink
    IP Address. . . . . : 10.5.7.114
    Subnet Mask . . . . . : 255.255.255.0
    Default Gateway . . . . . : 10.5.7.1

C:\Documents and Settings>
```

Wenn die Adresse 0.0.0.0 ist, überprüfen Sie Ihre Adapter-Installation, die Sicherheitseinstellungen und die Einstellungen auf Ihrem Router. Einige Firewall-Programme blockieren möglicherweise eine DHCP-Anfrage an neu installierte Adapter.

Statische Zuweisung einer IP-Adresse

Wenn Sie kein(en) DHCP-fähiges(n) Gateway/Router verwenden oder wenn Sie eine statische IP-Adresse zuweisen müssen, führen Sie bitte die folgenden Schritte aus:

Schritt 1

- Windows® 8 Klicken Sie auf **Start > Systemsteuerung > Netzwerk und Internet > Netzwerk- und Freigabecenter > Konfiguration Ihrer Internet Protocol (IP)-Einstellungen**.
- Windows® 7 Klicken Sie auf **Start > Systemsteuerung > Netzwerk und Internet > Netzwerk- und Freigabecenter > Netzwerkverbindungen verwalten**.
- Windows® Vista™ Klicken Sie auf **Start > Systemsteuerung > Netzwerk und Internet > Netzwerk- und Freigabecenter > Netzwerkverbindungen verwalten**.
- Windows® XP Klicken Sie auf **Start > Systemsteuerung > Netzwerkverbindungen**.

Schritt 2

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die **LAN-Verbindung**, die Ihren Netzwerkadapter darstellt, und wählen Sie **Eigenschaften**.

Schritt 3

Markieren Sie **Internetprotokoll (TCP/IP)** und klicken Sie auf **Eigenschaften**.

Schritt 4

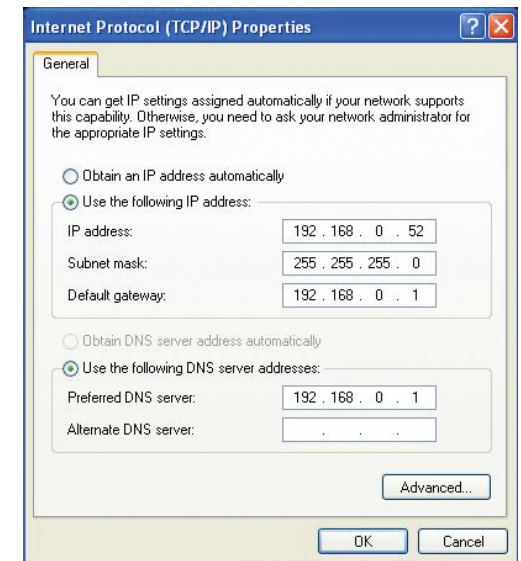
Klicken Sie auf **Folgende IP-Adresse verwenden** und geben Sie eine IP-Adresse, die auf dem gleichen Subnetz wie Ihr Netzwerk ist, oder die LAN IP-Adresse auf Ihrem Router ein.

Beispiel: Wenn die LAN IP-Adresse des Routers 192.168.0.1 ist, erstellen Sie Ihre IP-Adresse als 192.168.0.X, wobei X eine Zahl zwischen 2 und 99 ist. Vergewissern Sie sich, dass die gewählte Zahl nicht im Netzwerk verwendet wird. Richten Sie das Standard-Gateway mit der gleichen Adresse wie der LAN IP-Adresse Ihres Routers (192.168.0.1) ein.

Richten Sie den primären DNS-Server mit der gleichen Adresse wie der LAN IP-Adresse Ihres Routers (192.168.0.1) ein. Ein alternativer sekundärer DNS-Server wird nicht benötigt. Sie können auch einen DNS-Server Ihres Internetdienstanbieters eingeben.

Schritt 5

Klicken Sie zweimal auf **OK**, um Ihre Einstellungen zu speichern.



Technische Daten

Funkfrequenzbänder

- HSPA+/UMTS: 900/2100 MHz
- WCDMA B1/B8
- GSM: 850/900/1800/1900 MHz
-

Mobilfunkstandard

- HSPA+
 - Downlink: 21 Mbit/s
 - Uplink: 11 Mbit/s

Wi-Fi Access Point

- 802.11n (150 Mbit/s kompatibel)
- 802.11g (54 Mbit/s)
- 802.11b (11 Mbit/s)

Antenne

- Eine 3G Hauptantenne
- Antennendiversität - eine (1) 3G Diversity-Antenne
- Interne Wi-Fi-Antenne

USB-Schnittstelle

- micro USB Port

USIM-Steckplatz

- Standard 6-Pin SIM-Kartenschnittstelle

Statusanzeigen

- 3 LED-Symbole

Speicher

- microSD-Karteneinschub

Sicherheit für drahtlose Netzwerke

- 64/128-Bit WEP (Wired Equivalent Privacy)
- WPA & WPA2 (Wi-Fi Protected Access)

Firewall

- Network Address Translation (NAT)
- IP/Port-Filter

Abmessungen (L x B x H)

- 100,3 x 49,35 x 14,13 mm

Gewicht

- * Noch nicht festgelegt

Betriebstemperatur

- -10 bis 55° C

Zertifizierungen

- FCC/CE